Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/2731

# Mündlicher Bericht

## des Haushaltsausschusses
## (13. Ausschuß)

## zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1968 (Haushaltsgesetz 1968)

**— Drucksache V/2150 —**

Berichterstatter:
**Abgeordneter Schoettle**

## Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1968 (Haushaltsgesetz 1968) nebst Gesamtplan — Drucksache V/2150 — in der aus der anliegenden Zusammenstellung ersichtlichen Fassung anzunehmen.

Bonn, den 15. März 1968

**Der Haushaltsausschuß**

**Schoettle**

Vorsitzender und Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

# Zusammenstellung

## des Entwurfs eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1968 (Haushaltsgesetz 1968)

— Drucksache V/2150 —

mit den Beschlüssen des Haushaltsausschusses (13. Ausschuß)

### Entwurf

**Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1968 (Haushaltsgesetz 1968)**

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1968 wird in Einnahme und Ausgabe auf

80 656 759 400 Deutsche Mark

festgestellt, und zwar

im ordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf

*73 249 778 000* Deutsche Mark

und

im außerordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf

*7 406 981 400* Deutsche Mark.

§ 2

(1) Der Bundesminister der Finanzen kann in Einzelfällen bestimmen, daß § 30 Abs. 3 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung keine Anwendung findet.

(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auch für solche Ausgabenansätze, die im Bundeshaushaltsplan nicht ausdrücklich als übertragbar bezeichnet sind, die Übertragbarkeit anzuordnen, soweit Leistungen aus diesen Ausgabenansätzen für bereits bewilligte Maßnahmen noch im folgenden Rechnungsjahr erforderlich sind.

### Beschlüsse des 13. Ausschusses

**Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1968 (Haushaltsgesetz 1968)**

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1968 wird in Einnahme und Ausgabe auf

80 656 759 400 Deutsche Mark

festgestellt, und zwar

im ordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf

**72 438 918 900** Deutsche Mark

und

im außerordentlichen Haushalt in Einnahmen und Ausgabe auf

**8 217 840 500** Deutsche Mark.

§ 2

unverändert

Entwurf

§ 3

(1) § 14 der Reichshaushaltsordnung ist auch auf einmalige und außerordentliche Ausgaben für bauliche Unternehmungen anzuwenden, bei denen der Bund nicht selbst Bauträger ist, aber mehr als 50 vom Hundert der Baukosten trägt. Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in dringenden Fällen Ausnahmen von einer Anwendung des § 14 der Reichshaushaltsordnung zuzulassen; in diesen Fällen dürfen die Bundesmittel den Bauträgern erst bewilligt werden, wenn die in § 14 oder § 45 der Reichshaushaltsordnung bezeichneten Unterlagen vorliegen.

(2) Bei Anwendung des § 30 a der Reichshaushaltsordnung ist der Betrag von 30 000 Deutsche Mark durch den Betrag von 150 000 Deutsche Mark und der Betrag von 10 000 Deutsche Mark durch den Betrag von 30 000 Deutsche Mark zu ersetzen.

(3) In Abweichung von § 41 der Reichshaushaltsordnung gelten für die Benutzung von Dienstkraftwagen außerhalb der rein dienstlichen Verwendung die Richtlinien der Bundesregierung vom 16. März 1962.

(4) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in Abweichung von § 47 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung zuzulassen, daß

1. bewegliche Sachen des Bundes, die aus Zuwendungen des Bundes zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung erworben sind, den Trägern der Forschungseinrichtungen oder zentralen Forschungsorganisationen unentgeltlich übereignet werden,
2. bewegliche Sachen und Leistungen des Bundes aus Anlaß von Katastrophen, größeren Unglücksfällen und Notständen unentgeltlich überlassen werden, wenn die Überlassung zur Abwendung oder Milderung einer nicht vorhergesehenen Notlage erfolgt.

(5) Der Bundesminister der Finanzen kann abweichend von § 47 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung zur verbilligten Beschaffung von Bauland zulassen, daß bundeseigene unbebaute Grundstücke unter dem vollen Wert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, daß diese Grundstücke binnen angemessener Frist, die in der Regel drei Jahre nach Abschluß des Kaufvertrages nicht übersteigen soll, zu Zwecken des sozialen Wohnungsbaues bebaut werden. Unterbleibt die Bebauung, so ist das Eigentum an dem Grundstück gegen Erstattung der Kosten wieder auf den Bund zurückzuübertragen. Der Zustimmung des Bundestages und des Bundesrates gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung bedarf es in diesen Fällen nicht. Das Nähere bestimmen Richtlinien des Bundesschatzministers im Einvernehmen mit den Bundesministern der Finanzen und für Wohnungswesen und Städtebau.

(6) In den Fällen des § 47 Abs. 3 und 6 der Reichshaushaltsordnung gilt als Wertgrenze des § 3 Abs. 2 und des § 5 der Anlage 3 zu § 57 der Reichs-

Beschlüsse des 13. Ausschusses

§ 3

unverändert

Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses

wirtschaftsbestimmungen der Betrag von 1 000 000 Deutsche Mark.

(7) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages in Abweichung von § 50 Abs. 2 der Reichshaushaltsordnung die Änderung von Kreditverträgen mit ausländischen Schuldnern zuzulassen, wenn dies im besonderen staatlichen Interesse der Bundesrepublik Deutschland liegt.

(8) Von der Einziehung von Forderungen des Bundes im Verkehr mit Privatpersonen darf mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen Abstand genommen werden, wenn die Einziehung mit Verwaltungsaufwand oder Kosten verbunden wäre, die nicht in angemessenem Verhältnis zur Höhe des Betrages stehen.

§ 4

Übersteigt bei einem Einnahmetitel der Betrag der tatsächlichen Einnahmen den Haushaltsansatz und können auf Grund eines Haushaltsvermerks bei einem übertragbaren Ausgabetitel in Höhe dieser Mehreinnahmen Ausgaben geleistet werden, so dürfen, abweichend von § 73 der Reichshaushaltsordnung, die Beträge solcher Mehreinnahmen, die bis zum Schluß des Rechnungsjahres für die Zwecke der Ausgabetitel nicht verwendet worden sind, in der Haushaltsrechnung als Ausgaberest und zugleich als Mehrausgabe nachgewiesen werden.

§ 4

unverändert

§ 5

(1) Verwaltungsvorschriften, die die aus einer einzelnen Zweckbestimmung zu leistenden Ausgaben nach bestimmten Merkmalen festlegen, sind so zu fassen, daß die unter der Zweckbestimmung veranschlagten Mittel zur Deckung der Ausgaben ausreichen. Ergibt sich, daß bei Aufrechterhaltung der Vorschriften eine Haushaltsüberschreitung erforderlich wird, sind die Vorschriften unverzüglich entsprechend zu ändern. Ausnahmen sind im Falle eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen zulässig; hat der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages den Verwaltungsvorschriften zugestimmt, so ist grundsätzlich auch die Zustimmung dieses Ausschusses einzuholen.

(2) § 45 b der Reichshaushaltsordnung ist auf Handlungen der Verwaltung auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts anzuwenden, durch die die Bundesrepublik Deutschland verpflichtet wird, über ein Rechnungsjahr hinaus Auszahlungen zu leisten. Das gilt auch für Entscheidungen der Verwaltung auf Grund gesetzlicher Ermächtigung.

(3) § 75 der Reichshaushaltsordnung ist in der Weise anzuwenden, daß bei Feststellung des Jahresergebnisses nur die tatsächlich eingegangenen Einnahmen (Ist-Einnahme) und die tatsächlich geleisteten Ausgaben (Ist-Ausgabe) berücksichtigt werden.

§ 5

unverändert

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
| --- | --- |
| § 6 | § 6 |
| Der Bundesminister der Finanzen darf seine Zustimmung nach § 30 Abs. 2 der Reichshaushaltsordnung zur Verausgabung von Beträgen, die bei übertragbaren Ausgabebewilligungen am Schluß des Rechnungsjahres 1967 nicht verwendet sind (Ausgabereste), nur erteilen, wenn innerhalb desselben Einzelplans im Rechnungsjahr 1968 veranschlagte Beträge in gleicher Höhe für diesen Zweck in Abgang gestellt werden oder wenn sichergestellt ist, daß in demselben Einzelplan am Schluß des Rechnungsjahres 1968 Ausgabereste in gleicher Höhe verbleiben. Der Bundesminister der Finanzen kann in Ausnahmefällen zulassen, daß der Ausgleich in anderen Einzelplänen vorgenommen wird. | Der Bundesminister der Finanzen darf seine Zustimmung nach § 30 Abs. 2 der Reichshaushaltsordnung zur Verausgabung von Beträgen, die bei übertragbaren Ausgabebewilligungen am Schluß des Rechnungsjahres 1967 nicht verwendet sind (Ausgabereste), nur erteilen, wenn innerhalb desselben Einzelplans im Rechnungsjahr 1968 veranschlagte Beträge in gleicher Höhe für diesen Zweck in Abgang gestellt werden oder wenn sichergestellt ist, daß in demselben Einzelplan am Schluß des Rechnungsjahres 1968 Ausgabereste in gleicher Höhe verbleiben. Der Bundesminister der Finanzen kann in Ausnahmefällen zulassen, daß der Ausgleich in anderen Einzelplänen vorgenommen wird. **Die Bestimmung in Satz 1 findet auf Ausgabereste des ersten Investitionshaushalts 1967 und des zweiten Programms für besondere konjunktur- und strukturpolitische Maßnahmen 1967/68 keine Anwendung.** |
| § 7 | § 7 |
| (1) Verfügungen über Ausgabemittel, die bei einzelnen Titeln des Haushaltsplans als gesperrt bezeichnet oder im außerordentlichen Haushalt veranschlagt sind, desgleichen Maßnahmen, durch welche für die Bundesrepublik Deutschland Verpflichtungen zu Lasten dieser Ausgabemittel entstehen können, bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen. | (1) unverändert |
| (2) Der Bundesminister der Finanzen kann die Inanspruchnahme von bestimmten Ausgabemitteln von seiner Zustimmung abhängig machen, soweit die Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite es erfordert. | (2) unverändert |
| | **(3) Der Bundesminister der Finanzen kann aus konjunkturpolitischen Gründen die Verfügung über bestimmte Ausgabemittel von seiner besonderen vorherigen Zustimmung abhängig machen. Das gleiche gilt für das Eingehen von Verbindlichkeiten zu Lasten künftiger Rechnungsjahre. Der Bundesminister der Finanzen hat vor der Sperre und ihrer Aufhebung das Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft herbeizuführen.** |
| *(3)* Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen anzuordnen, daß vermögenswirksame Ausgaben, die im ordentlichen Haushalt veranschlagt sind, aus Mitteln des außerordentlichen Haushalts geleistet werden, wenn dies nach der Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite zur Sicherung des Haushaltsausgleichs erforderlich ist. | **(4)** Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen anzuordnen, daß vermögenswirksame Ausgaben, die im ordentlichen Haushalt veranschlagt sind, aus Mitteln des außerordentlichen Haushalts geleistet werden, wenn dies nach der Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite zur Sicherung des Haushaltsausgleichs erforderlich ist. |
| *(4)* Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, bei zweckgebundenen Zuschüssen und Darlehen des Bundes an die Länder Abweichungen von im Haushaltsplan vorgesehenen Selbstbeteiligungen der leistungsschwachen Länder zuzulassen. | **(5)** Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, bei zweckgebundenen Zuschüssen und Darlehen des Bundes an die Länder Abweichungen von im Haushaltsplan vorgesehenen Selbstbeteiligungen der leistungsschwachen Länder zuzulassen. |

Entwurf

§ 8

§ 19 Abs. 2 Satz 2 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 1. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1617) findet keine Anwendung.

Beschlüsse des 13. Ausschusses

§ 8

**(1) Der Beginn von Hochbaumaßnahmen des Bundes sowie die Gewährung von Zuwendungen für Hochbaumaßnahmen an Stellen außerhalb der Bundesverwaltung bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft.**

**(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft die Mittel für die Fortführung begonnener und für neue Baumaßnahmen des Bundes sowie die Ausgabenansätze zur Förderung von Baumaßnahmen anderer Stellen in Höhe von 20 vom Hundert zu sperren, wenn und soweit dies aus konjunkturpolitischen Gründen insbesondere mit Rücksicht auf die Lage des Baumarktes erforderlich ist. § 7 Abs. 2 und 3 bleibt unberührt.**

**(3)** § 19 Abs. 2 Satz 2 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 1. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1617) findet keine Anwendung.

Entwurf

§ 9

(1) Innerhalb der einzelnen Kapitel sind gegenseitig deckungsfähig die Ansätze bei

1. Titel 104 a und 104 b,
2. Titel 109 a und 109 b,
3. Titel 207 a, b und c.

(2) Innerhalb der einzelnen Kapitel können verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit)

1. Einsparungen bei Titel 101 zur Verstärkung der bei Titel 103 und 104 veranschlagten Mittel;
2. Einsparungen bei Titel 102 zur Verstärkung der bei Titel 103 veranschlagten Mittel;
3. Einsparungen bei Titel 103 zur Verstärkung der bei Titel 104 veranschlagten Mittel;
4. Einsparungen bei den Titeln 101 bis 104 zur Verstärkung von Mitteln bei den Titeln 109, 110 und 111;
5. Einsparungen bei Titel 106 zur Verstärkung der bei Titel 107 veranschlagten Mittel;
6. Einsparungen bei Titel 108 zur Verstärkung der bei Titel 217 veranschlagten Mittel.

(3) Innerhalb der Kapitel 33 03, 33 04, 33 06, 33 07 und 33 08 können Einsparungen bei Titel 160 zur Verstärkung der bei Titel 161 veranschlagten Mittel verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit).

(4) In Abweichung von § 31 Satz 2 der Reichshaushaltsordnung sind übertragbare Ausgabemittel mit anderen Ausgabemitteln nach Maßgabe der im Haushaltsplan ausgebrachten Haushaltsvermerke deckungsfähig.

(5) Die obersten Bundesbehörden können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die

Beschlüsse des 13. Ausschusses

§ 9

unverändert

Entwurf

Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für Sachausgaben innerhalb eines Kapitels anordnen, soweit die Mittel nicht übertragbar sind, der Mehrbedarf des Einzeltitels nicht mehr als 25 vom Hundert beträgt und die Maßnahme wirtschaftlich zweckmäßig erscheint.

(6) Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen innerhalb des Einzelplans 14 (Bundesminister der Verteidigung) die Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für allgemeine und einmalige Ausgaben der Kapitel 14 08 und 14 11 bis 14 19 sowie der Titel 308 a, 308 b, 309 a und 309 b des Kapitels 14 02 anzuordnen, falls dies auf Grund später eingetretener Umstände wirtschaftlich zweckmäßig erscheint. Diese Regelung gilt auch für übertragbare Mittel. § 33 der Reichshaushaltsordnung bleibt unberührt.

§ 10

Die im Haushaltsplan vorgesehenen Stellen der Eingangsgruppe einer Laufbahn können abweichend von § 36 Abs. 2 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung auch mit Beamten einer niedrigeren Laufbahn besetzt werden, wenn sie in die Aufgaben der neuen Laufbahn eingeführt werden.

§ 11

Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen Planstellen zusätzlich zu schaffen, wenn ein unabweisbares, auf andere Weise nicht zu befriedigendes Bedürfnis vorliegt, das ein Hinausschieben der Entscheidung bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes für das Rechnungsjahr 1969 ausschließt. Die zusätzlichen Planstellen sind mit dem Vermerk „künftig wegfallend" zu versehen. Über den weiteren Verbleib ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

Beschlüsse des 13. Ausschusses

§ 10

unverändert

§ 11

(1) Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen Planstellen zusätzlich zu schaffen, wenn ein unabweisbares, auf andere Weise nicht zu befriedigendes Bedürfnis vorliegt, das ein Hinausschieben der Entscheidung bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes für das Rechnungsjahr 1969 ausschließt. Die zusätzlichen Planstellen sind mit dem Vermerk „künftig wegfallend" zu versehen. Über den weiteren Verbleib ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

**(2) Jede fünfte in einer Laufbahngruppe innerhalb eines Einzelplans freiwerdende Planstelle eines Beamten darf außer in den Fällen des Satz 5 nicht wieder besetzt werden. Dabei ist das im Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1968 festgelegte Verhältnis der Beförderungsämter zu der Gesamtzahl der Planstellen in den einzelnen Laufbahngruppen so weit wie möglich aufrecht zu erhalten. Das gleiche gilt für freiwerdende Stellen der Angestellten innerhalb der den Laufbahngruppen der Beamten vergleichbaren Vergütungsgruppen sowie für die Stellen der Arbeiter. Über den weiteren Verbleib der gesperrten Planstellen und Stellen für Angestellte und Arbeiter ist im Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1969 zu entscheiden. Die Wiederbesetzung einer Planstelle oder Stelle für Angestellte und Arbeiter ist zulässig, wenn sie durch Versetzung, Beförderung oder Höhergruppierung des Stelleninhabers frei geworden ist. Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages kann in Fällen eines**

Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses

**unabweisbaren Bedürfnisses im Einzelfall oder für Gruppen von Bediensteten bestimmter Fachrichtungen oder Sachbereiche auf Antrag des Bundesministers der Finanzen Abweichungen von der in den Sätzen 1 und 3 getroffenen Regelung zulassen.**

**(3) Bei der Ermittlung des Anteils der Planstellen der Besoldungsgruppe B 3 auf Grund der Fußnoten 3 und 6 zur Besoldungsgruppe B 3 des Bundesbesoldungsgesetzes sind die Planstellen der Besoldungsgruppe A 16, die mit dem Vermerk „künftig wegfallend" oder „künftig umzuwandeln" versehen sind, nicht zu berücksichtigen.**

**(4) Soweit im Haushaltsplan 1968 neue Planstellen der Besoldungsgruppe A 16 geschaffen oder Planstellen nach der Besoldungsgruppe A 16 gehoben sind, kann von der Regelung in den Fußnoten 3 und 6 zur Besoldungsgruppe B 3 des Bundesbesoldungsgesetzes abgesehen werden.**

§ 12

(1) Wird ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde im Dienst einer öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung unter Wegfall der Dienstbezüge länger als ein Jahr verwendet und besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die Planstelle des Beamten neu zu besetzen, so kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Beamten im Einzelplan der abgebenden Dienstbehörde eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Beamten mit dem Vermerk „künftig wegfallend" ausbringen.

(2) Wird der Beamte wieder im Dienst des Bundes verwendet, ist er in eine freie oder in die nächste frei werdende Planstelle seiner Besoldungsgruppe bei seiner Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen; solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.

(3) Der Bundesminister der Finanzen kann ferner mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Einzelplan der zuständigen Dienstbehörde Planstellen für Beamte ausbringen, deren Verwendung demnächst im Dienst einer öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung beabsichtigt ist. Für den Fall, daß Ersatz für Beamte gewonnen werden soll, die in Zukunft bei einer bestehenden oder erwarteten Einrichtung dieser Art verwendet werden sollen oder die durch Teilnahme an zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Konferenzen länger als ein Jahr an der Erfüllung ihrer dienstlichen Aufgaben verhindert sind, können auf die gleiche Weise Planstellen ausge-

§ 12

unverändert

Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses

bracht werden. Von der Einholung der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages darf nur abgesehen werden, wenn die Maßnahme keinen Aufschub duldet; in diesem Falle ist der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages unverzüglich zu unterrichten.

(4) Über den weiteren Verbleib der durch den Bundesminister der Finanzen nach den Absätzen 1 und 3 ausgebrachten Planstellen ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(5) Die Absätze 1 bis 4 gelten entsprechend, wenn ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde zur Verwendung in einem Entwicklungsland unter Wegfall der Bezüge länger als ein Jahr beurlaubt wird.

§ 13

(1) Wird ein planmäßiger Bundesrichter an einem oberen Bundesgericht gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht vom 12. März 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 243), zuletzt geändert durch das Vereinsgesetz vom 5. August 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 593), zum Richter des Bundesverfassungsgerichts gewählt, kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Richter im Einzelplan des abgebenden oberen Bundesgerichts eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Bundesrichters mit dem Vermerk „künftig wegfallend" ausbringen.

(2) Scheidet der Richter aus dem Bundesverfassungsgericht aus und tritt er wieder zu seinem oberen Bundesgericht zurück, ist er in eine freie oder die nächste frei werdende Planstelle derjenigen Besoldungsgruppe bei seinem Gericht einzuweisen, die seinem dortigen Amt als Bundesrichter entspricht; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen. Solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.

§ 13

unverändert

§ 14

(1) Werden Aufgaben von einer Dienststelle auf eine andere innerhalb des Geschäftsbereichs eines Bundesministers oder vom Geschäftsbereich eines Bundesministers zu dem eines anderen übertragen, so sind auch die Mittel und Planstellen auf die nunmehr zuständige Haushaltsstelle zu übertragen. Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages ist von der Übertagung zu unterrichten.

(2) Zum Ausgleich des Personalbedarfs in den Geschäftsbereichen der Bundesminister kann die Bundesregierung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages Planstellen

§ 14

unverändert

Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses

und Mittel von einem Kapitel auf ein anderes Kapitel desselben oder eines anderen Einzelplans übertagen. Der Beschluß ergeht auf Antrag eines Bundesministers. Eines Beschlusses der Bundesregierung bedarf es nicht, wenn die beteiligten Bundesminister einig sind oder der Personalausgleich innerhalb eines Einzelplans erfolgt. Vor der Beschlußfassung und vor Übertragung nach Satz 3 ist der Präsident des Bundesrechnungshofes von dem zuständigen Bundesminister zu hören.

(3) Die Übertragung von Mitteln oder Planstellen nach Absatz 1 oder Absatz 2 Satz 3 bedarf der vorherigen Zustimmung des Bundesministers der Finanzen.

(4) § 36 a der Reichshaushaltsordnung bleibt durch die Bestimmungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

§ 15

(1) Abweichend von § 17 des Ersten Wohnungsbaugesetzes vom 24. April 1950 in der Fassung vom 25. August 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 1047) und von § 20 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 1. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1617), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Haushaltssicherungsgesetzes vom 20. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 2065), können die nach diesen Vorschriften für Maßnahmen zugunsten des sozialen Wohnungsbaues zu verwendenden Rückflüsse, Erträge, Rückzahlungen oder Erlöse auch für Maßnahmen zugunsten des Wohnungsbaues im Rahmen der Stadt- und Dorferneuerung verwendet werden.

(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Verkehr Gesellschaften des privaten Rechts vertraglich mit der Finanzierung des Baues von Bundesfernstraßen auf Grund des Artikels 2 Abs. 2 des Straßenbaufinanzierungsgesetzes vom 28. März 1960 (Bundesgesetzbl. I S. 201), geändert durch das Gesetz über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl vom 20. Dezember 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 995), und mit der Finanzierung von Investitionsvorhaben des Wasserstraßenbaues bis zur Höhe von insgesamt 450 000 000 Deutsche Mark zu beauftragen.

Beschlüsse des 13. Ausschusses:

§ 15

(1) unverändert

(2) unverändert

**(3) Die in Artikel 9 des Gesetzes zur Sicherung des Haushaltsausgleichs vom 20. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 2065) für das Rechnungsjahr 1967 erteilte Finanzierungsermächtigung gilt im Rechnungsjahr 1968 weiter, soweit sie im Rechnungsjahr 1967 nicht in Anspruch genommen worden ist.**

§ 16

Die Deutsche Bundespost wird verpflichtet, die im Rechnungsjahr 1968 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Postsparkasse auf Grund des § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht.

Beschlüsse des 13. Ausschusses:

§ 16

unverändert

Entwurf

§ 17

Ersatzbeschaffungen von Kraftfahrzeugen dürfen nur vorgenommen werden, wenn ihre Notwendigkeit durch das Gutachten eines kraftfahrtechnischen Sachverständigen des Bundesministeriums der Finanzen, in den Bereichen des Bundesministers des Innern, des Bundesministers der Verteidigung und des Bundesministers für Verkehr durch das Gutachten des jeweils für den Bereich des betreffenden Ministeriums zuständigen kraftfahrtechnischen Sachverständigen festgestellt ist. Der Bundesminister der Finanzen kann in besonderen Fällen Ausnahmen hiervon zulassen.

§ 18

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Bundeshauptkasse Geldmittel im Wege des Kredits zu beschaffen, dessen Höhe den Betrag von 7 000 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten darf. Darauf sind die Beträge anzurechnen, die auf Grund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind. Soweit Kredite zurückgezahlt sind, kann die Ermächtigung wiederholt in Anspruch genommen werden. Die Kredite dürfen nicht später als 24 Monate nach ihrer Aufnahme fällig werden.

§ 19

(1) Die dem Bundesminister der Finanzen durch § 19 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1967 vom 4. Juli 1967 (Bundesgesetzbl. II S. 1961) erteilte Ermächtigung zur Beschaffung von Geldmitteln im Wege des Kredits zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1967 bleibt bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1969 wirksam.

(2) Der Bundesminister der Finanzen kann zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1968 Geldmittel im Wege des Kredits beschaffen, dessen Höhe den Betrag von *7 334 348 500* Deutsche Mark nicht übersteigen darf.

(3) Die Umschuldung von Krediten, deren Laufzeit vier Jahre nicht übersteigt und die zur Deckung des außerordentlichen Haushalts aufgenommen worden sind, ist kassenmäßig nachzuweisen.

§ 20

(1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zu übernehmen

1. a) im Zusammenhang mit förderungswürdigen Ausfuhren zugunsten von Ausführern und zugunsten von Kreditgebern für Kredite an ausländische Schuldner. — Die Gewährleistungen werden nach Richtlinien übernommen, die der Bundesminister für Wirtschaft im Einver-

Beschlüsse des 13. Ausschusses

§ 17

unverändert

§ 18

unverändert

§ 19

(1) unverändert

(2) Der Bundesminister der Finanzen kann zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1968 Geldmittel im Wege des Kredits beschaffen, dessen Höhe den Betrag von **8 145 207 600** Deutsche Mark nicht übersteigen darf.

(3) unverändert

§ 20

(1) unverändert

Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses

nehmen mit dem Bundesminister der Finanzen, dem Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und dem Bundesminister des Auswärtigen festgelegt —,

b) im Zusammenhang mit Ausfuhren, an deren Durchführung ein besonderes staatliches Interesse der Bundesrepublik Deutschland besteht, zugunsten von Ausführern und zugunsten von Kreditgebern für Kredite an ausländische Schuldner;

2. a) für Kredite an ausländische Schuldner im Zusammenhang mit der Gewährung bilateraler Kapitalhilfe,

   b) für andere Kredite an ausländische Schuldner, wenn dies der Finanzierung förderungswürdiger Vorhaben dient oder im besonderen staatlichen Interesse der Bundesrepublik Deutschland liegt;

3. zur Absicherung des politischen Risikos bei förderungswürdigen Kapitalanlagen im Ausland, wenn zwischen der Bundesrepublik und dem Land, in dem das Kapitel angelegt wird, eine Vereinbarung über die Behandlung von Kapitalanlagen besteht oder, solange dies nicht der Fall ist, durch die Rechtsordnung des betreffenden Landes oder in sonstiger Weise ein ausreichender Schutz der Kapitalanlage gewährleistet erscheint. — Die Gewährleistungen werden nach Richtlinien übernommen, die der Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen, dem Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und dem Bundesminister des Auswärtigen festlegt —;

4. zum Zwecke der Umschuldung durch den Bund gedeckter Forderungen deutscher Gläubiger. — Dabei können die Selbstbeteiligungen nachträglich ermäßigt sowie in Ausnahmefällen Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für bisher ungedeckte Forderungen übernommen werden, wenn andernfalls die Umschuldungsmaßnahmen nicht durchgeführt werden können —;

5. zur Sicherung der Finanzierung von förderungswürdigen Aufbauvorhaben in Entwicklungsländern, für die der Bund im Rahmen der Kreditzusageermächtigungen für Kapitalhilfe eine Finanzierungszusage gegeben hat, wenn dadurch eine Finanzierung mit Haushaltsmitteln vermieden wird.

(2) Der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 1 wird auf *21 000 000 000* Deutsche Mark, der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 2 bis 4 auf insgesamt 9 000 000 000 Deutsche Mark, der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 5 auf 250 000 000 Deutsche Mark festgesetzt.

(2) Der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 1 wird auf **22 000 000 000** Deutsche Mark, der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 2 bis 4 auf insgesamt 9 000 000 000 Deutsche Mark, der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 5 auf 250 000 000 Deutsche Mark festgesetzt.

§ 21

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Bevorratungsmaßnahmen auf dem

§ 21

unverändert

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| Ernährungsgebiet bis zum Höchstbetrage von 1 500 000 000 Deutsche Mark zu übernehmen. | |
| § 22 | § 22 |
| Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zum Höchstbetrage von 1 500 000 000 Deutsche Mark zur Förderung der Berliner Wirtschaft und des Warenverkehrs mit Berlin nach Richtlinien zu übernehmen, die der Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen und den sonst beteiligten Fachministern festlegt. | unverändert |
| § 23 | § 23 |
| Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zum Höchstbetrage von 16 400 000 000 Deutsche Mark zu übernehmen | Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zum Höchstbetrage von 16 400 000 000 Deutsche Mark zu übernehmen |
| 1. zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft und der freien Berufe, wenn eine anderweitige Finanzierung nicht möglich ist und ein allgemeines volkswirtschaftliches Interesse an der Durchführung der Maßnahmen besteht; | 1. unverändert |
| 2. zur Förderung des Verkehrswesens; | 2. unverändert |
| 3. zur Förderung des Wohnungsbaues und der damit verbundenen städtebaulichen Maßnahmen, insbesondere des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues, zur Förderung des Baues gewerblicher Räume, wenn der Bau der gewerblichen Räume im Zusammenhang mit dem Bau von Wohnungen steht, sowie zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung von Wohngebäuden; | 3. unverändert |
| 4. für Verbindlichkeiten, die der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank aus der Ausgabe von Schuldverschreibungen erwachsen — zu vergleichen § 3 des Gesetzes über die Zusammenlegung der Deutschen Landesrentenbank und der Deutschen Siedlungsbank vom 27. August 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1001) —; | 4. unverändert |
| 5. für Maßnahmen gemäß § 5 des Landwirtschaftsgesetzes vom 5. September 1955 (Bundesgesetzblatt I S. 565) — Grüner Plan —; | 5. unverändert |
| 6. zur Förderung der Deutschen Fischwirtschaft; | 6. unverändert |
| 7. im Zusammenhang mit der Freigabe beschlagnahmter deutscher Auslandsvermögen; | 7. unverändert |
| 8. für Verbindlichkeiten des Ausgleichsfonds aus der Eintragung von Schuldbuchforderungen oder der Aushändigung von Schuldverschreibungen nach § 252 Abs. 3 des Lastenausgleichsgesetzes vom 14. August 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 446), zuletzt geändert durch das *Achtzehnte* Gesetz zur Änderung des Lastenausgleichsgesetzes vom *3. September 1965* (Bundesgesetzbl. I S. *1043*); | 8. für Verbindlichkeiten des Ausgleichsfonds aus der Eintragung von Schuldbuchforderungen oder der Aushändigung von Schuldverschreibungen nach § 252 Abs. 3 des Lastenausgleichsgesetzes vom 14. August 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 446), **in der Fassung vom 1. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1945)**, zuletzt geändert durch das **Neunzehnte** Gesetz zur Änderung des Lastenausgleichsgesetzes vom **3. Mai 1967** (Bundesgesetzbl. I S. **509**); |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| 9. im Zusammenhang mit der Abdeckung von Haftpflichtrisiken namentlich aus Anlaß des Bezugs oder der Verwendung von Kernbrennstoffen für friedliche Zwecke, soweit dadurch eine Finanzierung aus Haushaltsmitteln vermieden wird; | 9. unverändert |
| 10. im Zusammenhang mit der Beschaffung von Kernbrennstoffen, die die Europäische Atomgemeinschaft auf Grund bilateraler Abkommen mit den Vereinigten Staaten von Amerika für Benutzer in der Bundesrepublik bezieht, wenn die Europäische Atomgemeinschaft nach dem Beschluß des Rates vom 5./7. März 1962 die Beschaffung der Kernbrennstoffe hiervon abhängig macht. — Die vertragliche Verpflichtung der Benutzer auf Freistellung des Bundes bleibt unberührt —; | 10. unverändert |
| 11. im Falle eines unvorhergesehenen, unabweisbaren Bedürfnisses, insbesondere für Notmaßnahmen. | 11. unverändert |
| § 24 | § 24 |
| Gewährleistungen nach den §§ 20 bis 23 können auch in ausländischer Währung übernommen werden; sie sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen. | unverändert |
| § 25 | § 25 |
| (1) Auf die Höchstbeträge der §§ 20 bis 23 werden jeweils die Gewährleistungen auf Grund der entsprechenden Ermächtigungen angerechnet, die in den §§ 20 bis 23 des Haushaltsgesetzes 1967 enthalten sind. Die Anrechnung erfolgt, soweit der Bund noch in Anspruch genommen werden kann oder soweit er in Anspruch genommen worden ist und für die erbrachten Leistungen keinen Ersatz erlangt hat. | unverändert |
| (2) Soweit der Bund ohne Inanspruchnahme von seiner Haftung frei wird oder Ersatz für erbrachte Leistungen erlangt hat, ist eine übernommene Gewährleistung auf den Höchstbetrag nicht mehr anzurechnen. | |
| (3) Die Ermächtigungsrahmen der §§ 20 bis 23 können mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auch für Zwecke der jeweils anderen Vorschriften verwendet werden. | |
| § 26 | § 26 |
| Der Bundesminister der Finanzen hat dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages halbjährlich über den Stand der nach §§ 20 bis 23 übernommenen Verpflichtungen zu berichten. | unverändert |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| § 27 | § 27 |
| Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages kann im Namen des Deutschen Bundestages den Präsidenten des Bundesrechnungshofes als Bundesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung um die Erstattung von Gutachten ersuchen. | unverändert |
| § 28 | § 28 |
| (1) §§ 2, 3, 5, 7, 8 Abs. 1 und 3, §§ 10 bis 15, *§§ 17, 18, 19 Abs. 2 sowie §§ 20* bis 27 gelten bis zum Tage der Verkündung des Haushaltsgesetzes des folgenden Rechnungsjahres weiter. | (1) §§ 2, 3, 5, 7, 8 Abs. 1 und 3, §§ 10 bis 15 **und** 17 bis 27 gelten bis zum Tage der Verkündung des Haushaltsgesetzes des folgenden Rechnungsjahres weiter. |
| (2) Der Bundesminister der Finanzen kann ab 1. Januar 1969 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1969 zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts Geldmittel im Wege des Kredits bis zu 2 000 000 000 Deutsche Mark beschaffen. Die auf Grund dieser Ermächtigung aufgenommenen Kredite sind auf den durch das Haushaltsgesetz 1969 festzulegenden Kreditrahmen anzurechnen. | (2) unverändert |
| | **(3) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, ab 1. Januar 1969 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1969 für Zwecke der Umschuldung im Sinne des § 19 Abs. 3 Kredite bis zu 50 vom Hundert der zu erneuernden Kredite, deren Höhe sich aus dem Regierungsentwurf des Haushaltsplans 1969 ergibt, aufzunehmen. Die auf Grund dieser Ermächtigung aufgenommenen Kredite sind auf den Kreditrahmen nach § 1 Abs. 2 der Reichsschuldenordnung für das Rechnungsjahr 1969 anzurechnen.** |
| *(3)* Der Bundesministen der Finanzen wird ermächtigt, in der Zeit vom 1. Januar 1969 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1969 Darlehnsverpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre einzugehen, soweit dies zur Fortführung von Maßnahmen erforderlich ist, für die bereits im Haushaltsplan 1968 Bindungsermächtigungen bewilligt worden sind. Die neuen Verpflichtungen dürfen jeweils 50 vom Hundert des für den einzelnen Zweck im Haushaltsplan 1968 vorgesehenen Ermächtigungsbetrages, höchstens jedoch 50 vom Hundert des im Regierungsentwurf des Haushaltsplans 1969 vorgesehenen Ermächtigungsbetrages nicht überschreiten. Die auf Grund dieser Ermächtigung eingegangenen Verpflichtungen sind jeweils auf die durch den Haushaltsplan 1969 festgelegten Bindungsermächtigungen anzurechnen. | **(4)** Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in der Zeit vom 1. Januar 1969 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1969 Darlehnsverpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre einzugehen, soweit dies zur Fortführung von Maßnahmen erforderlich ist, für die bereits im Haushaltsplan 1968 Bindungsermächtigungen bewilligt worden sind. Die neuen Verpflichtungen dürfen jeweils 50 vom Hundert des für den einzelnen Zweck im Haushaltsplan 1968 vorgesehenen Ermächtigungsbetrages, höchstens jedoch 50 vom Hundert des im Regierungsentwurf des Haushaltsplans 1969 vorgesehenen Ermächtigungsbetrages nicht überschreiten. Die auf Grund dieser Ermächtigung eingegangenen Verpflichtungen sind jeweils auf die durch den Haushaltsplan 1969 festgelegten Bindungsermächtigungen anzurechnen. |
| § 29 | § 29 |
| Der Bundesminister der Finanzen kann Verwaltungsvorschriften zur Durchführung dieses Gesetzes erlassen. | unverändert |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| § 30 | § 30 |
| Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. | unverändert |
| § 31 | § 31 |
| Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1968 in Kraft. | unverändert |

# Entwurf
# Gesamtplan
# des Bundeshaushaltsplans
# 1968

**Gesamtplan**

## Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **01** | | | | |
| | **Bundespräsident und Bundespräsidialamt** | | | | |
| 01 01 | Bundespräsident | — | — | **240 900** | 240 900 |
| 01 03 | Bundespräsidialamt | **18 300** | + 2 500 | **1 920 700** | 1 895 100 |
| | Zusammen | **18 300** | + 2 500 | **2 161 600** | 2 136 000 |
| | **02** | | | | |
| | **Deutscher Bundestag** | | | | |
| 02 01 | Deutscher Bundestag | **4 277 700** | + 3 619 500 | **15 293 500** | 13 641 000 |
| 02 03 | Der Wehrbeauftragte des Bundestages | **1 000** | — | **986 600** | 961 600 |
| | Zusammen | **4 278 700** | + 3 619 500 | **16 280 100** | 14 602 600 |
| | **03** | | | | |
| | **Bundesrat** | | | | |
| 03 01 | Bundesrat | **25 000** | — | **1 845 000** | 1 826 200 |
| | **04** | | | | |
| | **Bundeskanzler und Bundeskanzleramt** | | | | |
| 04 01 | Bundeskanzler und Bundeskanzleramt | **16 400** | — 5 200 | **6 382 300** | 5 776 800 |
| 04 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 04 03 | Presse- und Informationsamt der Bundesregierung | **428 200** | — 74 000 | **13 516 700** | 13 009 100 |
| 04 04 | Bundesnachrichtendienst | — | — | — | — |
| | Zusammen | **444 600** | — 79 200 | **19 899 000** | 18 785 900 |
| | **05** | | | | |
| | **Auswärtiges Amt** | | | | |
| 05 01 | Auswärtiges Amt | **302 700** | — 900 | **39 278 700** | 37 257 200 |
| 05 02 | Allgemeine Bewilligungen | **50 000** | + 10 000 | — | — |
| 05 03 | Vertretungen des Bundes im Ausland | **7 420 000** | — 2 550 000 | **186 095 700** | 175 152 000 |
| 05 04 | Angelegenheiten des Europarates und verwandte Gebiete | — | — | — | — |
| 05 05 | Zentralstelle für Verwaltungsaufgaben zur Pflege der kulturellen Auslandsbeziehungen | — | — | **386 800** | — |
| | Zusammen | **7 772 700** | — 2 540 900 | **225 761 200** | 212 409 200 |

# Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **300 000** | 300 000 | **720 000** | 700 000 | **—** | — | **1 260 900** | + 20 000 | 01 01 |
| **893 800** | 909 300 | **803 500** | 2 073 500 | **22 300** | 15 500 | **3 640 300** | — 1 253 100 | 01 03 |
| **1 193 800** | 1 209 300 | **1 523 500** | 2 773 500 | **22 300** | 15 500 | **4 901 200** | — 1 233 100 | |
| **8 090 400** | 7 669 100 | **51 005 600** | 33 607 800 | **5 308 500** | 16 088 400 | **79 698 000** | + 8 691 700 | 02 01 |
| **251 400** | 217 900 | **—** | — | **—** | — | **1 238 000** | + 58 500 | 02 03 |
| **8 341 800** | 7 887 000 | **51 005 600** | 33 607 800 | **5 308 500** | 16 088 400 | **80 936 000** | + 8 750 200 | |
| **763 800** | 724 300 | **439 000** | 434 000 | **46 000** | — | **3 093 800** | + 109 300 | 03 01 |
| **2 674 100** | 1 298 300 | **707 200** | 707 200 | **258 800** | 276 500 | **10 022 400** | + 1 963 600 | 04 01 |
| **— 6 410 900** | — 6 910 900 | **2 575 000** | 2 200 000 | **—** | — | **3 835 900** | + 875 000 | 04 02 |
| **2 960 000** | 2 959 000 | **88 296 300** | 85 650 600 | **454 400** | 460 100 | **105 227 400** | + 3 148 600 | 04 03 |
| **—** | — | **69 440 200** | 66 207 200 | **—** | — | **69 440 200** | + 3 233 000 | 04 04 |
| **— 776 800** | — 2 653 600 | **161 018 700** | 154 765 000 | **713 200** | 736 600 | **180 854 100** | + 9 220 200 | |
| **24 038 200** | 23 490 000 | **224 000** | 114 000 | **6 583 000** | 2 565 700 | **70 123 900** | + 6 697 000 | 05 01 |
| **—** | — | **288 193 700** | 279 573 900 | **92 762 800** | 88 535 700 | **380 956 500** | + 12 846 900 | 05 02 |
| **40 240 000** | 38 249 000 | **2 190 000** | 2 190 000 | **12 632 100** | 18 762 000 | **241 157 800** | + 6 804 800 | 05 03 |
| **—** | — | **6 128 000** | 5 316 400 | **—** | — | **6 128 000** | + 811 600 | 05 04 |
| **—** | — | **—** | — | **—** | — | **386 800** | + 386 800 | 05 05 |
| **64 278 200** | 61 739 000 | **296 735 700** | 287 194 300 | **111 977 900** | 109 863 400 | **698 753 000** | + 27 547 100 | |

**Gesamtplan**

# Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **06** | | | | |
| | **Bundesminister des Innern** | | | | |
| 06 01 | Bundesministerium des Innern in Bonn | **52 800** | — 700 | **24 865 500** | 24 775 200 |
| 06 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | **17 111 400** | — 790 000 | — | — |
| 06 03 *) | Bundesverwaltungsgericht in Berlin | **507 200** | + 151 500 | **6 699 000** | 4 957 400 |
| 06 04 | Der Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht in Berlin | **400** | — 800 | **601 800** | 591 100 |
| 06 05 | Bundesdisziplinarhof in Berlin | — | — 1 500 | — | 1 765 600 |
| 06 06 | Der Bundesdisziplinaranwalt beim Bundesverwaltungsgericht in Frankfurt (Main) | **100** | — | **467 100** | 457 800 |
| 06 07 | Bundesdisziplinargericht in Frankfurt (Main) | **35 000** | — | **508 500** | 480 000 |
| 06 08 *) | Statistisches Bundesamt in Wiesbaden | **365 700** | + 11 500 | **36 467 000** | 35 532 000 |
| 06 09 *) | Bundesamt für Verfassungsschutz in Köln | **129 500** | + 8 700 | **15 424 600** | 14 659 600 |
| 06 10 *) | Bundeskriminalamt in Wiesbaden | **59 700** | + 32 700 | **12 518 400** | 11 473 200 |
| 06 13 | Bundesarchiv in Koblenz | **56 700** | + 6 000 | **3 047 600** | 2 746 300 |
| 06 14 | Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung in Bad Godesberg | **142 100** | — | **2 023 600** | 1 877 200 |
| 06 15 | Bundesverwaltungsamt in Köln | **61 700** | + 200 | **9 496 600** | 9 319 700 |
| 06 16 *) | Institut für Angewandte Geodäsie in Frankfurt (Main) | **239 700** | — 1 300 | **5 053 700** | 5 062 000 |
| 06 19 *) | Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz in Bad Godesberg | **5 710 000** | + 533 000 | **22 227 900** | 21 002 000 |
| 06 20 | Akademie für zivile Verteidigung | — | — | **586 900** | 511 700 |
| 06 21 *) | Bundesluftschutzverband | — | — | — | — |
| 06 24 | Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder | **35 500** | — 135 000 | — | — |
| 06 25 *) | Bundesgrenzschutz | **3 056 000** | + 148 500 | **195 855 000** | 186 975 600 |
| 06 26 | Beschaffungsstelle des Bundesministers des Innern in Bonn | **128 000** | + 5 000 | **4 600 300** | 5 128 300 |
| 06 29 *) | Deutsches Archäologisches Institut in Berlin | **37 300** | — | **5 393 500** | 5 335 400 |
| 06 33 | Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge in Zirndorf (Kr. Fürth) | **11 200** | + 500 | **1 480 600** | 1 561 800 |
| 06 34 | Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien in Köln | **500** | — | **1 191 600** | 1 325 300 |
| 06 35 | Bundeszentrale für politische Bildung in Bonn | **8 300** | — 36 500 | **1 376 500** | 1 355 400 |
| 06 36 *) | Kriegsfolgenhilfe und entsprechende Leistungen, Kriegsopferfürsorge | **69 660 000** | + 100 000 | — | — |
| | Zusammen | **97 408 800** | + 31 800 | **349 885 700** | 336 902 000 |
| | **07** | | | | |
| | **Bundesminister der Justiz** | | | | |
| 07 01 | Bundesministerium der Justiz | **2 816 900** | + 172 200 | **12 520 800** | 11 200 400 |
| 07 02 | Allgemeine Bewilligungen | **1 000** | — | — | — |
| 07 03 | Bundesgerichtshof in Karlsruhe | **3 064 200** | + 4 200 | **8 930 700** | 8 736 800 |
| 07 04 | Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof in Karlsruhe | **500** | — | **5 024 900** | 4 664 100 |
| 07 05 | Deutsches Patentamt in München | **92 125 500** | + 21 701 100 | **45 359 000** | 39 658 300 |
| 07 06 | Bundespatentgericht in München | **2 000** | — | **7 907 600** | 7 155 500 |
| 07 07 | Oberstes Rückerstattungsgericht in Herford | **28 200** | — 3 200 | **930 900** | 1 005 300 |
| | Zusammen | **98 038 300** | + 21 874 300 | **80 673 900** | 72 420 400 |
| | **08** | | | | |
| | **Bundesminister der Finanzen** | | | | |
| 08 01 | Bundesministerium der Finanzen in Bonn | **216 900** | — 34 800 | **51 017 700** | 46 307 200 |
| 08 02 | Allgemeine Bewilligungen | **76 300** | — 3 800 | — | — |
| 08 03 *) | Bundesfinanzhof in München | **7 100** | — 200 | **3 909 400** | 3 628 400 |
| 08 04 *) | Bundesfinanzverwaltung | **36 653 200** | — 1 265 800 | **586 187 400** | 587 762 500 |
| 08 08 | Bundeshauptkasse in Bonn | — | — | **1 119 000** | 1 092 000 |
| 08 09 | Bundesmonopolverwaltung für Branntwein in Offenbach (Main) | — | — | — | — |
| 08 10 | Verwaltungsamt für innere Restitutionen in Stadthagen | — | — | **176 900** | 196 800 |
| | Zusammen | **36 953 500** | — 1 304 600 | **642 410 400** | 638 986 900 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

## Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1968 DM | 1967 DM | 1968 DM | 1967 DM | 1968 DM | 1967 DM | 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **2 871 900** | 2 895 400 | **300 000** | 250 000 | **213 000** | 126 300 | **28 250 400** | + 203 500 | 06 01 |
| **— 70 000** | — 70 000 | **247 594 400** | 224 252 100 | **120 130 000** | 98 970 000 | **367 654 400** | + 44 502 300 | 06 02 *) |
| **826 000** | 534 000 | **50 000** | 20 000 | **8 000** | 8 000 | **7 583 000** | + 2 053 600 | 06 03 *) |
| **38 300** | 43 600 | **—** | — | **—** | 11 000 | **640 100** | — 5 600 | 06 04 |
| **—** | 329 900 | **—** | 29 000 | **—** | 100 000 | **—** | — 2 224 500 | 06 05 |
| **34 000** | 34 000 | **16 000** | 16 000 | **—** | — | **517 100** | + 9 300 | 06 06 |
| **185 400** | 181 700 | **37 000** | 37 000 | **—** | — | **730 900** | + 32 200 | 06 07 |
| **3 060 100** | 3 113 300 | **4 798 500** | 4 475 100 | **3 936 900** | 5 951 700 | **48 262 500** | — 809 600 | 06 08 *) |
| **2 234 000** | 2 193 200 | **5 917 800** | 5 702 000 | **161 000** | 297 100 | **23 737 400** | + 885 500 | 06 09 *) |
| **1 711 700** | 1 710 400 | **2 744 800** | 2 621 000 | **898 900** | 831 700 | **17 873 800** | + 1 237 500 | 06 10 *) |
| **975 600** | 830 300 | **285 000** | 207 000 | **336 500** | 265 000 | **4 644 700** | + 596 100 | 06 13 |
| **494 500** | 496 200 | **471 800** | 427 300 | **235 000** | 185 000 | **3 224 900** | + 239 200 | 06 14 |
| **1 758 500** | 1 501 900 | **31 929 300** | 32 284 000 | **13 000** | — | **43 197 400** | + 91 800 | 06 15 |
| **777 000** | 762 000 | **455 400** | 460 400 | **128 300** | 533 000 | **6 414 400** | — 403 000 | 06 16 *) |
| **6 055 900** | 5 585 500 | **28 220 500** | 27 280 500 | **11 184 300** | 28 771 700 | **67 688 600** | — 14 951 100 | 06 19 *) |
| **135 500** | 178 700 | **50 000** | 100 000 | **—** | 11 000 | **772 400** | — 29 000 | 06 20 |
| **—** | — | **34 900 000** | 35 655 200 | **—** | 2 000 000 | **34 900 000** | — 2 755 200 | 06 21 *) |
| **—** | — | **3 110 000** | 6 485 000 | **7 173 900** | 11 295 000 | **10 283 900** | — 7 496 100 | 06 24 |
| **18 010 600** | 17 444 600 | **39 813 400** | 39 699 200 | **31 595 100** | 66 317 200 | **285 274 100** | — 25 161 900 | 06 25 *) |
| **727 200** | 812 000 | **235 300** | 100 800 | **23 900** | 28 000 | **5 586 700** | — 482 400 | 06 26 |
| **1 179 000** | 1 119 600 | **2 683 100** | 2 459 100 | **37 900** | 328 800 | **9 293 500** | + 50 600 | 06 29 *) |
| **169 500** | 155 500 | **—** | — | **—** | — | **1 650 100** | — 67 200 | 06 33 |
| **436 400** | 424 800 | **477 000** | 592 000 | **65 000** | 85 000 | **2 170 000** | — 257 100 | 06 34 |
| **371 800** | 377 300 | **12 750 000** | 11 750 000 | **—** | — | **14 498 300** | + 1 015 600 | 06 35 |
| **—** | — | **560 878 400** | 638 597 900 | **200 000** | 200 000 | **561 078 400** | — 77 719 500 | 06 36 *) |
| **41 982 900** | 40 653 900 | **977 717 700** | 1 033 500 600 | **176 340 700** | 216 315 500 | **1 545 927 000** | — 81 445 000 | |
| **1 819 500** | 1 721 500 | **358 000** | 317 000 | **55 600** | 86 800 | **14 753 900** | + 1 428 200 | 07 01 |
| **—** | — | **415 400** | 387 000 | **18 100** | 65 000 | **433 500** | — 18 500 | 07 02 |
| **1 602 600** | 1 603 800 | **539 000** | 529 000 | **35 500** | 14 000 | **11 107 800** | + 224 200 | 07 03 |
| **20 900** | 20 900 | **—** | — | **—** | — | **5 045 800** | + 360 800 | 07 04 |
| **7 012 900** | 5 200 500 | **13 137 000** | 7 054 000 | **3 382 500** | 74 300 | **68 891 400** | + 16 904 300 | 07 05 |
| **168 600** | 142 500 | **8 000** | 10 000 | **—** | — | **8 084 200** | + 776 200 | 07 06 |
| **127 300** | 141 900 | **617 200** | 633 300 | **—** | 12 500 | **1 675 400** | — 117 600 | 07 07 |
| **10 751 800** | 8 831 100 | **15 074 600** | 8 930 300 | **3 491 700** | 252 600 | **109 992 000** | + 19 557 600 | |
| **4 679 800** | 3 700 400 | **—** | — | **751 800** | 281 100 | **56 449 300** | + 6 160 600 | 08 01 |
| **—** | — | **3 732 900** | 3 721 200 | **—** | — | **3 732 900** | + 11 700 | 08 02 |
| **348 900** | 321 400 | **5 000** | 5 000 | **18 000** | — | **4 281 300** | + 326 500 | 08 03 *) |
| **162 789 100** | 166 986 700 | **4 639 600** | 5 655 000 | **8 450 800** | 24 666 000 | **762 066 900** | — 23 003 300 | 08 04 *) |
| **—** | — | **—** | — | **—** | — | **1 119 000** | + 27 000 | 08 08 |
| **—** | — | **—** | — | **—** | — | **—** | — | 08 09 |
| **55 700** | 57 200 | **—** | — | **—** | — | **232 600** | — 21 400 | 08 10 |
| **167 873 500** | 171 065 700 | **8 377 500** | 9 381 200 | **9 220 600** | 24 947 100 | **827 832 600** | — 16 498 900 | |

**Gesamtplan**

## Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **09** | | | | |
| | **Bundesminister für Wirtschaft** | | | | |
| 09 01 | Bundesministerium für Wirtschaft | **863 300** | — 30 100 | **38 326 100** | 37 705 500 |
| 09 02 | Allgemeine Bewilligungen | **9 201 300** | + 8 775 400 | — | — |
| 09 03 | Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin | **4 026 700** | + 151 100 | **21 060 000** | 20 874 500 |
| 09 04 | Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen | **6 646 700** | + 123 400 | **5 745 400** | 5 693 400 |
| 09 05 | Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft in Frankfurt (Main) | **24 700** | — 52 200 | **8 341 100** | 7 790 800 |
| 09 06 | Bundesstelle für Außenhandelsinformation in Köln | **15 000** | + 1 400 | **2 395 700** | 2 210 800 |
| 09 07 | Bundesanstalt für Materialprüfung in Berlin | **2 956 600** | — 4 800 | **13 220 400** | 10 638 000 |
| 09 08 | Bundeskartellamt in Berlin | **754 100** | + 400 | **4 000 800** | 3 943 200 |
| 09 09 | Bundesanstalt für Bodenforschung in Hannover | **2 065 000** | — 4 900 | **5 310 500** | 4 905 400 |
| 09 10 | Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen in Berlin | **3 572 700** | + 648 900 | **2 655 700** | 2 487 200 |
| 09 11 | Institut für chemisch-technische Untersuchungen | **11 200** | — 2 000 | **1 573 200** | 1 572 100 |
| | Zusammen | **30 137 300** | + 9 606 600 | **102 628 900** | 97 820 900 |
| | **10** | | | | |
| | **Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** | | | | |
| 10 01 | Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bonn | **362 000** | + 65 000 | **20 203 700** | 19 537 400 |
| 10 02*) | Allgemeine Bewilligungen | **93 618 900** | — 599 500 | — | — |
| 10 03 | Marktordnung | **578 354 500** | + 25 283 800 | — | — |
| 10 07 | Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft in Frankfurt (Main) | **1 444 500** | — 1 356 400 | **6 851 800** | 5 921 300 |
| 10 08 | Bundessortenamt in Rethmar | **908 100** | — 60 000 | **2 035 200** | 1 883 400 |
| 10 10 | Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in Berlin und Braunschweig | **2 121 900** | + 1 158 700 | **7 876 400** | 7 449 000 |
| 10 11 | Bundesanstalt für Milchforschung in Kiel | **431 100** | + 85 100 | **3 603 400** | 3 100 700 |
| 10 12 | Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg | **413 700** | + 19 000 | **4 309 600** | 3 956 400 |
| 10 13 | Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft in Reinbek bei Hamburg | **643 700** | + 145 100 | **3 237 300** | 3 343 300 |
| 10 14 | Bundesforschungsanstalt für Kleintierzucht in Celle | **161 800** | + 37 100 | **1 440 300** | 1 322 200 |
| 10 15 | Bundesforschungsanstalt für Getreideverarbeitung in Berlin und Detmold | **780 400** | + 132 400 | **2 214 100** | 2 119 700 |
| 10 16 | Bundesanstalt für Fleischforschung in Kulmbach | **295 000** | — 5 000 | **1 407 900** | 1 167 000 |
| 10 17 | Bundesforschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung in Karlsruhe | **61 500** | — 50 000 | **2 460 600** | 2 384 400 |
| 10 18 | Bundesanstalt für Qualitätsforschung pflanzlicher Erzeugnisse in Geisenheim | **30 800** | — | **641 400** | 604 700 |
| 10 19 | Bundesanstalt für Tabakforschung in Forchheim | **61 800** | — 18 000 | **1 021 000** | 1 005 300 |
| 10 20 | Bundesanstalt für Hauswirtschaft in Stuttgart-Hohenheim | **43 800** | + 400 | **683 500** | 612 100 |
| 10 21 | Bundesanstalt für Vegetationskunde, Naturschutz und Landschaftspflege in Bad Godesberg | **60 900** | + 17 000 | **679 500** | 658 800 |
| 10 22 | Bundesanstalt für Fettforschung in Münster/Westf. | **180 700** | + 127 400 | **568 200** | 304 200 |
| 10 23 | Bundesforschungsanstalt für Rebenzüchtung Geilweilerhof in Siebeldingen | **426 500** | + 67 800 | **1 427 300** | 1 357 500 |
| 10 24 | Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere in Tübingen | **61 800** | — 23 200 | **2 442 100** | 2 430 600 |
| 10 25 | Forschungsanstalt für Landwirtschaft in Braunschweig-Völkenrode | **669 100** | + 173 200 | **9 070 800** | 8 323 600 |
| | Zusammen | **681 132 500** | + 25 199 900 | **72 174 100** | 67 481 600 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

## Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben 1968 DM | Sachausgaben 1967 DM | Allgemeine Ausgaben 1968 DM | Allgemeine Ausgaben 1967 DM | Einmalige Ausgaben 1968 DM | Einmalige Ausgaben 1967 DM | Ordentliche Ausgaben 1968 DM | Ordentliche Ausgaben gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 4 831 000 | 4 839 200 | 392 000 | 413 000 | 150 700 | 2 114 500 | 43 699 800 | — 1 372 400 | 09 01 |
| — | — | 66 485 300 | 88 345 100 | 778 647 000 | 630 119 000 | 845 132 300 | + 126 668 200 | 09 02 |
| 3 492 400 | 3 460 400 | 6 572 500 | 6 163 500 | 1 969 100 | 11 021 800 | 33 094 000 | — 8 426 200 | 09 03 |
| 499 100 | 518 600 | 75 200 | 75 200 | 80 000 | — | 6 399 700 | + 112 500 | 09 04 |
| 2 140 500 | 1 899 800 | — | — | 144 000 | 12 900 | 10 625 600 | + 922 100 | 09 05 |
| 610 600 | 602 800 | 2 480 000 | 2 410 000 | — | 62 200 | 5 486 300 | + 200 500 | 09 06 |
| 2 002 500 | 1 931 700 | 3 141 600 | 3 961 600 | 1 485 400 | 8 015 800 | 19 849 900 | — 4 697 200 | 09 07 |
| 311 000 | 326 500 | 4 500 | 4 500 | — | 11 000 | 4 316 300 | + 31 100 | 09 08 |
| 878 000 | 825 200 | 2 809 600 | 2 819 600 | 1 348 200 | 1 394 500 | 10 346 300 | + 401 600 | 09 09 |
| 525 600 | 493 400 | 20 000 | 25 000 | — | 11 000 | 3 201 300 | + 184 700 | 09 10 |
| 302 500 | 312 000 | 120 000 | 108 000 | 500 000 | 4 012 400 | 2 495 700 | — 3 508 800 | 09 11 |
| 15 593 200 | 15 209 600 | 82 100 700 | 104 325 500 | 784 324 400 | 656 775 100 | 984 647 200 | + 110 516 100 | |
| 2 143 900 | 2 031 900 | 6 093 200 | 5 665 700 | 4 959 400 | 2 939 700 | 33 400 200 | + 3 225 500 | 10 01 |
| — | — | 2 176 191 500 | 2 611 432 600 | 754 446 200 | 452 075 000 | 2 930 637 700 | — 132 869 900 | 10 02 |
| — | — | 1 411 601 700 | 903 859 200 | 730 000 | 16 090 000 | 1 412 331 700 | + 492 382 500 | 10 03 |
| 1 941 900 | 4 419 700 | 15 000 | 20 000 | 11 200 | 14 900 | 8 819 900 | — 1 556 000 | 10 07 |
| 253 500 | 211 800 | 1 232 500 | 1 210 800 | 119 700 | 4 700 | 3 640 900 | + 330 200 | 10 08 |
| 1 387 100 | 1 154 000 | 1 419 400 | 1 448 700 | 2 995 000 | 3 512 200 | 13 677 900 | + 114 000 | 10 10 |
| 554 400 | 620 000 | 1 175 900 | 1 002 900 | 438 700 | 2 150 000 | 5 772 400 | — 1 101 200 | 10 11 |
| 829 200 | 786 300 | 987 500 | 898 500 | 221 000 | 1 790 700 | 6 347 300 | — 1 084 600 | 10 12 |
| 591 300 | 499 800 | 589 400 | 597 900 | 3 596 900 | 3 950 000 | 8 014 900 | — 376 100 | 10 13 |
| 262 200 | 286 900 | 351 400 | 293 900 | 956 000 | 2 380 000 | 3 009 900 | — 1 273 100 | 10 14 |
| 362 900 | 357 100 | 1 100 900 | 996 400 | 1 571 600 | 2 707 100 | 5 249 500 | — 930 800 | 10 15 |
| 177 500 | 171 700 | 418 200 | 415 400 | — | — | 2 003 600 | + 249 500 | 10 16 |
| 486 400 | 365 600 | 599 900 | 523 100 | 458 400 | 2 657 000 | 4 005 300 | — 1 924 800 | 10 17 |
| 115 600 | 99 600 | 95 800 | 94 900 | — | 163 000 | 852 800 | — 109 400 | 10 18 |
| 97 700 | 210 700 | 162 700 | 166 900 | — | — | 1 281 400 | — 101 500 | 10 19 |
| 98 900 | 83 500 | 81 300 | 83 800 | — | — | 863 700 | + 84 300 | 10 20 |
| 132 600 | 157 000 | 250 500 | 188 400 | — | — | 1 062 600 | + 58 400 | 10 21 |
| 71 300 | 48 900 | 159 700 | 109 000 | — | — | 799 200 | — 337 100 | 10 22 |
| 287 100 | 274 400 | 556 100 | 534 200 | 200 000 | — | 2 470 500 | — 304 400 | 10 23 |
| 668 300 | 682 400 | 446 400 | 412 900 | 700 000 | 1 226 200 | 4 256 800 | — 525 300 | 10 24 |
| 1 372 600 | 1 237 000 | 1 293 600 | 1 115 800 | 6 028 800 | 4 942 600 | 17 765 800 | + 2 146 800 | 10 25 |
| 11 834 400 | 13 698 300 | 3 604 822 600 | 3 531 101 000 | 777 432 900 | 496 603 100 | 4 466 264 000 | + 357 380 000 | |

Gesamtplan

# Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **11** | | | | |
| | **Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung** | | | | |
| 11 01 | Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung | **94 000** | — 6 000 | **17 477 900** | 15 950 000 |
| 11 02 | Allgemeine Bewilligungen | **238 000** | — 29 000 | — | — |
| 11 03 | Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung in Wilhelmshaven | **87 900** | + 11 000 | **2 557 000** | 2 452 100 |
| 11 04 | Bundesinstitut für Arbeitsschutz in Koblenz | **103 200** | — 7 800 | **946 800** | 715 700 |
| 11 05 | Bundesarbeitsgericht in Kassel | **101 400** | — 600 | **1 964 300** | 2 051 100 |
| 11 06 | Bundesversicherungsamt in Berlin | **82 900** | + 7 500 | **2 933 900** | 3 035 900 |
| 11 07 | Bundessozialgericht in Kassel | **177 000** | + 5 500 | **3 920 500** | 4 024 800 |
| 11 08 | Ziviler Ersatzdienst | **5 756 700** | + 879 000 | **7 536 400** | 7 389 000 |
| 11 09 | Eingliederung ausländischer Arbeitnehmer | **30 000** | + 30 000 | — | — |
| 11 10 | Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen | **20 000** | — | — | — |
| 11 11 | Arbeitslosenhilfe | **10 454 600** | — 215 400 | — | — |
| 11 13 | Sozialversicherung | **3 015 000** | + 605 000 | — | — |
| | Zusammen | **20 160 700** | + 1 279 200 | **37 336 800** | 35 618 600 |
| | **12** | | | | |
| | **Bundesminister für Verkehr** | | | | |
| 12 01 | Bundesministerium für Verkehr | **113 800** | — 10 400 | **28 624 500** | 28 203 200 |
| 12 02*) | Allgemeine Bewilligungen | **38 936 200** | + 8 952 600 | — | — |
| 12 03*) | Bundeswasser- und Schiffahrtsverwaltung | **121 982 500** | + 2 073 400 | **102 476 000** | 105 176 000 |
| 12 04 | Staatswerft in Rendsburg-Saatsee | **94 100** | + 47 300 | — | — |
| 12 05 | Abwicklungsstelle für den Bundesschleppbetrieb in Münster (Westf.) | **2 500 000** | + 2 500 000 | — | — |
| 12 06*) | Bundesanstalt für Wasserbau in Karlsruhe | **956 300** | + 120 700 | **2 860 500** | 2 651 600 |
| 12 07 | Bundesanstalt für Gewässerkunde in Koblenz | **185 900** | + 6 200 | **1 420 300** | 1 400 700 |
| 12 08 | Bundesamt für Schiffsvermessung in Hamburg | **905 200** | + 54 700 | **834 200** | 836 200 |
| 12 09 | Deutsches Hydrographisches Institut in Hamburg | **3 486 300** | + 61 800 | **12 432 100** | 12 505 900 |
| 12 10*) | Bundesfernstraßen | **35 136 000** | + 1 824 800 | — | — |
| 12 10a | Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden | — | — | — | — |
| 12 11 | Bundesanstalt für Straßenwesen in Köln | **4 188 800** | + 597 900 | **2 947 100** | 2 535 500 |
| 12 12 | Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg-Mürwik | **20 903 000** | — 1 057 400 | **11 767 000** | 11 680 900 |
| 12 13 | Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungsbeamten in Frankfurt (Main) | **42 100** | + 6 000 | **186 200** | 180 700 |
| 12 14 | Deutscher Wetterdienst in Offenbach (Main) | **3 247 500** | + 263 500 | **37 476 100** | 38 728 100 |
| 12 15*) | Bundesanstalt für Flugsicherung in Frankfurt (Main) | **1 506 000** | — 189 500 | **42 399 900** | 41 075 100 |
| 12 16 | Luftfahrt-Bundesamt in Braunschweig | **211 600** | — 200 000 | **2 511 900** | 2 466 900 |
| 12 17*) | Luftfahrt | **5 708 900** | + 441 400 | — | — |
| | Zusammen | **240 104 200** | + 15 493 000 | **245 955 800** | 247 446 800 |
| | **13** | | | | |
| | **Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen** | | | | |
| 13 01 | Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen | — | — | **103 400** | 103 400 |
| 13 03 | Bundesdruckerei | **5 749 800** | + 625 800 | — | — |
| | Zusammen | **5 749 800** | + 625 800 | **103 400** | 103 400 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

## Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben 1968 DM | Sachausgaben 1967 DM | Allgemeine Ausgaben 1968 DM | Allgemeine Ausgaben 1967 DM | Einmalige Ausgaben 1968 DM | Einmalige Ausgaben 1967 DM | Ordentliche Ausgaben 1968 DM | Ordentliche Ausgaben gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **2 565 000** | 2 312 000 | **762 000** | 950 000 | **288 500** | 355 200 | **21 093 400** | + 1 526 200 | 11 01 |
| — | — | **13 357 100** | 12 512 500 | **10 850 000** | 13 020 000 | **24 207 100** | — 1 325 400 | 11 02 |
| **319 500** | 290 200 | — | — | **480 000** | 236 500 | **3 356 500** | + 377 700 | 11 03 |
| **319 400** | 271 500 | **100 500** | 95 500 | **34 600** | 36 300 | **1 401 300** | + 282 300 | 11 04 |
| **197 300** | 202 200 | **58 000** | 60 000 | — | 7 500 | **2 219 600** | — 101 200 | 11 05 |
| **434 200** | 438 400 | **15 000** | 15 000 | — | 7 600 | **3 383 100** | — 113 800 | 11 06 |
| **293 100** | 311 600 | **55 000** | 55 000 | **12 900** | 7 600 | **4 281 500** | — 117 500 | 11 07 |
| **48 000** | 48 000 | **3 804 600** | 3 766 600 | **95 000** | 145 000 | **11 484 000** | + 135 400 | 11 08 |
| **25 000** | — | **3 350 000** | — | **4 500 000** | — | **7 875 000** | + 7 875 000 | 11 09 |
| — | — | **5 902 158 000** | 5 792 197 000 | — | — | **5 902 158 000** | + 109 961 000 | 11 10 |
| — | — | **52 002 500** | 14 269 300 | — | — | **52 002 500** | + 37 733 200 | 11 11 |
| — | — | **10 570 308 000** | 8 630 303 700 | **65 000 000** | — | **10 635 308 000** | + 2 005 004 300 | 11 13 |
| **4 201 500** | 3 873 900 | **16 545 970 700** | 14 154 224 600 | **81 261 000** | 13 815 700 | **16 668 770 000** | + 2 161 237 200 | |
| **4 951 300** | 4 732 900 | — | — | **45 100** | 97 100 | **33 620 900** | + 587 700 | 12 01 |
| — **2 375 200** | — 36 676 700 | **1 695 793 500** | 1 693 594 400 | **65 540 000** | 41 656 500 | **1 758 958 300** | + 60 384 100 | 12 02 *) |
| **13 231 100** | 13 575 800 | **230 244 000** | 213 135 500 | **32 061 400** | 30 841 500 | **378 012 500** | + 15 283 700 | 12 03 *) |
| — | — | — | — | — | 384 800 | — | — 384 800 | 12 04 |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 12 05 |
| **470 200** | 444 700 | **186 000** | 216 000 | **600 000** | 166 800 | **4 116 700** | + 637 600 | 12 06 *) |
| **161 000** | 164 000 | **294 000** | 281 000 | **286 200** | 395 900 | **2 161 500** | — 80 100 | 12 07 |
| **144 200** | 135 800 | **2 500** | 2 500 | — | — | **980 900** | + 6 400 | 12 08 |
| **1 033 100** | 1 114 700 | **3 240 100** | 3 007 100 | **113 600** | 2 655 100 | **16 818 900** | — 2 463 900 | 12 09 |
| — | — | **3 705 000 000** | 3 350 000 000 | — | — | **3 705 000 000** | + 355 000 000 | 12 10 *) |
| — | — | **750 000 000** | 660 000 000 | — | — | **750 000 000** | + 90 000 000 | 12 10a |
| **451 700** | 606 000 | **740 000** | 444 700 | **50 000** | 4 700 | **4 188 800** | + 597 900 | 12 11 |
| **3 919 000** | 3 679 800 | **5 877 800** | 5 917 800 | — | 483 800 | **21 563 800** | — 198 500 | 12 12 |
| **74 400** | 65 300 | **121 000** | 117 000 | — | — | **381 600** | + 18 600 | 12 13 |
| **3 188 500** | 2 963 500 | **9 294 400** | 8 676 000 | **6 403 700** | 3 428 700 | **56 362 700** | + 2 566 400 | 12 14 |
| **5 258 000** | 4 689 600 | **37 735 000** | 35 120 000 | **5 304 000** | 38 651 400 | **90 696 900** | — 28 839 200 | 12 15 *) |
| **474 800** | 464 800 | **101 000** | 71 000 | — | 15 000 | **3 087 700** | + 70 000 | 12 16 |
| — | — | **11 611 500** | 42 999 900 | — | — | **11 611 500** | — 31 388 400 | 12 17 *) |
| **30 982 100** | — 4 039 600 | **6 450 240 800** | 6 013 582 900 | **110 404 000** | 118 781 300 | **6 837 562 700** | + 461 797 500 | |
| — | — | — | — | — | — | **103 400** | — | 13 01 |
| — | — | — | — | **750 000** | 1 400 000 | **750 000** | — 650 000 | 13 03 |
| — | — | — | — | **750 000** | 1 400 000 | **853 400** | — 650 000 | |

**Gesamtplan**

# Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **14** | | | | |
| | **Bundesminister der Verteidigung** | | | | |
| 14 01 | Bundesministerium der Verteidigung | — | — | 155 542 000 | 173 707 000 |
| 14 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | 297 737 000 | — 21 278 000 | — 170 000 000 | - 100 000 000 |
| 14 03 | Kommandobehörden, Truppen usw. | 7 470 000 | + 6 000 000 | 3 078 610 000 | 2 935 240 000 |
| 14 04 | Bundeswehrverwaltung usw. | — | — | 1 989 494 000 | 1 936 992 000 |
| 14 05 | Bildungswesen | — | — 45 000 | — | — |
| 14 06 | Militärseelsorge | — | — | 12 702 700 | 13 072 200 |
| 14 07 | Rechtspflege | — | — | 2 382 800 | 2 390 400 |
| 14 08 | Sanitätswesen | 1 750 000 | + 427 000 | — | — |
| 14 10 | Verpflegung | 1 120 000 | + 880 000 | — | — |
| 14 11 | Bekleidung | 2 825 000 | — | — | — |
| 14 12 *) | Unterbringung | 89 100 000 | + 6 770 000 | — | — |
| 14 13 | Pionierwesen | — | — | — | — |
| 14 14 *) | Fernmeldewesen | 640 000 | — 250 000 | — | — |
| 14 15 *) | Feldzeugwesen | — | — | — | — |
| 14 16 | ABC-Schutzmaterial | — | — | — | — |
| 14 17 | Quartiermeisterwesen | 30 000 | — | — | — |
| 14 18 *) | Schiffe und Marinegerät | — | — | — | — |
| 14 19 | Flugzeuge, Flugkörper und flugtechnisches Gerät | 2 259 700 | — 441 500 | — | — |
| 14 21 | Wehrtechnik und Beschaffung | — | — | 263 433 000 | 250 240 000 |
| 14 23 | Sozialversicherungsbeiträge und Fürsorgemaßnahmen für Soldaten | — | — | 878 950 000 | 915 100 000 |
| | Zusammen | 402 931 700 | — 7 937 500 | 6 211 114 500 | 6 126 741 600 |
| | **15** | | | | |
| | **Bundesminister für Gesundheitswesen** | | | | |
| 15 01 | Bundesministerium für Gesundheitswesen | 33 800 | + 20 600 | 8 153 700 | 8 069 700 |
| 15 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | 3 742 800 | + 604 200 | — | — |
| 15 03 | Bundesgesundheitsamt in Berlin | 1 640 400 | + 159 300 | 14 662 100 | 12 820 700 |
| 15 04 | Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung | 359 400 | — 95 200 | 1 501 900 | 1 410 900 |
| | Zusammen | 5 776 400 | + 688 900 | 24 317 700 | 22 301 300 |
| | **19** | | | | |
| | **Bundesverfassungsgericht** | | | | |
| 19 01 | Bundesverfassungsgericht | 28 500 | — 1 000 | 3 298 600 | 3 097 600 |
| | **20** | | | | |
| | **Bundesrechnungshof** | | | | |
| 20 01 | Bundesrechnungshof | 18 300 | + 700 | 12 371 100 | 12 354 700 |
| | **23** | | | | |
| | **Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit** | | | | |
| 23 01 | Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit | 39 300 | — 6 700 | 8 069 000 | 7 375 500 |
| 23 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | 111 599 500 | — 32 328 600 | — | — |
| | Zusammen | 111 638 800 | — 32 335 300 | 8 069 000 | 7 375 500 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

## Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | **Kap.** |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **19 262 000** | 19 328 500 | **5 815 000** | 5 923 000 | **61 500** | 198 500 | **180 680 500** | — 18 476 500 | 14 01 |
| **403 249 100** | 405 068 000 | **1 468 758 500** | 1 408 794 800 | **—** | 630 000 000 | **1 702 007 600** | — 641 855 200 | 14 02 *) |
| **93 645 000** | 90 350 000 | **146 875 000** | 174 895 000 | **7 710 000** | 6 800 000 | **3 326 840 000** | + 119 555 000 | 14 03 |
| **53 788 000** | 47 471 500 | **20 945 000** | 19 530 000 | **6 043 000** | 7 216 000 | **2 070 270 000** | + 59 060 500 | 14 04 |
| **—** | — | **29 150 000** | 27 050 000 | **660 000** | 1 110 000 | **29 810 000** | + 1 650 000 | 14 05 |
| **1 361 400** | 1 321 400 | **1 824 000** | 1 614 000 | **605 900** | 748 100 | **16 494 000** | — 261 700 | 14 06 |
| **167 000** | 172 000 | **79 000** | 77 000 | **—** | — | **2 628 800** | — 10 600 | 14 07 |
| **—** | — | **122 450 000** | 114 880 000 | **42 000 000** | 59 000 000 | **164 450 000** | — 9 430 000 | 14 08 |
| **—** | — | **272 961 000** | 288 185 000 | **765 000** | — | **273 726 000** | — 14 459 000 | 14 10 |
| **—** | — | **182 999 000** | 195 910 000 | **28 119 000** | 40 600 000 | **211 118 000** | — 25 392 000 | 14 11 |
| **771 280 000** | 770 110 000 | **18 930 000** | 202 950 000 | **168 341 000** | 204 950 000 | **958 551 000** | — 219 459 000 | 14 12 *) |
| **—** | — | **22 000 000** | 21 000 000 | **40 000 000** | 65 000 000 | **62 000 000** | — 24 000 000 | 14 13 |
| **97 000 000** | 94 000 000 | **118 000 000** | 110 000 000 | **447 000 000** | 445 000 000 | **662 000 000** | + 13 000 000 | 14 14 *) |
| **—** | — | **952 020 000** | 963 566 600 | **1 423 000 000** | 1 910 000 000 | **2 375 020 000** | — 498 546 600 | 14 15 *) |
| **—** | — | **7 100 000** | 6 750 000 | **30 000 000** | 33 000 000 | **37 100 000** | — 2 650 000 | 14 16 |
| **—** | — | **227 680 000** | 177 160 000 | **35 000 000** | 60 000 000 | **262 680 000** | + 25 520 000 | 14 17 |
| **—** | — | **165 208 000** | 138 180 000 | **10 000 000** | 493 000 000 | **175 208 000** | — 455 972 000 | 14 18 *) |
| **—** | — | **757 050 000** | 772 500 000 | **1 336 100 000** | 998 100 000 | **2 093 150 000** | + 322 550 000 | 14 19 |
| **11 650 000** | 11 090 000 | **28 495 000** | 24 110 000 | **33 497 500** | 31 391 000 | **337 075 500** | + 20 244 500 | 14 21 |
| **—** | — | **33 738 000** | 31 108 000 | **—** | — | **912 688 000** | — 33 520 000 | 14 23 |
| **1 451 402 500** | 1 438 911 400 | **4 582 077 500** | 4 684 183 400 | **3 608 902 900** | 4 986 113 600 | **15 853 497 400** | — 1 382 452 600 | |
| **1 693 300** | 1 638 600 | **—** | — | **48 100** | 22 000 | **9 895 100** | + 164 800 | 15 01 |
| **—** | — | **38 285 800** | 36 344 300 | **2 743 000** | 2 234 000 | **41 028 800** | + 2 450 500 | 15 02 *) |
| **2 636 900** | 2 559 300 | **5 694 200** | 4 320 300 | **3 685 300** | 2 886 700 | **26 678 500** | + 4 091 500 | 15 03 |
| **565 600** | 329 500 | **278 600** | 232 600 | **13 700** | 34 000 | **2 359 800** | + 352 800 | 15 04 |
| **4 895 800** | 4 527 400 | **44 258 600** | 40 897 200 | **6 490 100** | 5 176 700 | **79 962 200** | + 7 059 600 | |
| **459 600** | 446 100 | **8 000** | 4 000 | **5 686 800** | 5 016 000 | **9 453 000** | + 889 300 | 19 01 |
| **1 699 700** | 1 832 700 | **100 000** | 100 000 | **240 000** | — | **14 410 800** | + 123 400 | 20 01 |
| **1 786 000** | 1 526 500 | **—** | — | **174 300** | 256 300 | **10 029 300** | + 871 000 | 23 01 |
| **—** | — | **588 973 200** | 481 339 100 | **—** | — | **588 973 200** | + 107 634 100 | 23 02 *) |
| **1 786 000** | 1 526 500 | **588 973 200** | 481 339 100 | **174 300** | 256 300 | **599 002 500** | + 108 505 100 | |

**Gesamtplan**

# Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **24** | | | | |
| | **Bundesschatzminister** | | | | |
| 24 01 *) | Bundesschatzministerium | **211 500** | + 29 500 | **9 798 300** | 8 847 400 |
| 24 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | **101 795 000** | + 25 967 700 | — | — |
| 24 03 *) | Bundesvermögens- und Bauverwaltung | **266 601 000** | + 6 280 200 | — | — |
| 24 04 | Bundesbaudirektion | **940 100** | — 331 100 | **8 269 900** | 7 721 700 |
| | Zusammen | **369 547 600** | + 31 946 900 | **18 068 200** | 16 569 100 |
| | **25** | | | | |
| | **Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau** | | | | |
| 25 01 | Bundesministerium für Wohnungswesen und Städtebau | **27 000** | — 9 600 | **7 627 300** | 7 492 400 |
| 25 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | **270 481 500** | + 37 036 200 | — | — |
| | Zusammen | **270 508 500** | + 37 026 600 | **7 627 300** | 7 492 400 |
| | **26** | | | | |
| | **Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** | | | | |
| 26 01 | Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte | **6 500** | + 100 | **5 245 800** | 4 948 200 |
| 26 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | **9 665 000** | — 2 695 000 | — | — |
| 26 03 | Dienststellen des Bundesnotaufnahmeverfahrens in Berlin und Gießen und des Beauftragten der Bundesregierung für die Verteilung im Grenzdurchgangslager Friedland | **1 000** | — | **2 165 800** | 2 046 600 |
| 26 05 | Bundesausgleichsamt in Bad Homburg v. d. H. | **4 300** | — 1 200 | **3 732 300** | 3 690 300 |
| | Zusammen | **9 676 800** | — 2 696 100 | **11 143 900** | 10 685 100 |
| | **27** | | | | |
| | **Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen** | | | | |
| 27 01 | Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen | **228 500** | + 158 100 | **6 950 500** | 6 808 200 |
| 27 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | **197 500** | + 7 300 | — | — |
| | Zusammen | **426 000** | + 165 400 | **6 950 500** | 6 808 200 |
| | **28** | | | | |
| | **Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder** | | | | |
| 28 01 | Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder | **3 700** | + 700 | **1 195 000** | 1 187 700 |
| | **29** | | | | |
| | **Bundesminister für Familie und Jugend** | | | | |
| 29 01 | Bundesministerium für Familie und Jugend | **2 700** | — 2 600 | **3 583 000** | 3 354 800 |
| 29 02 *) | Allgemeine Bewilligungen | **2 730 000** | — | — | — |
| 29 03 | Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften in Bad Godesberg | **1 000** | — | **142 500** | 137 900 |
| | Zusammen | **2 733 700** | — 2 600 | **3 725 500** | 3 492 700 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

## Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **1 440 700** | 1 279 800 | **—** | — | **34 100** | 4 032 900 | **11 273 100** | — 2 887 000 | 24 01 *) |
| **—** | — | **5 492 500** | 312 500 | **—** | — | **5 492 500** | + 5 180 000 | 24 02 *) |
| **52 000 000** | 49 200 000 | **98 031 300** | 99 023 000 | **3 100 000** | 38 268 000 | **153 131 300** | — 33 359 700 | 24 03 *) |
| **9 799 500** | 12 672 700 | **60 000** | 60 000 | **75 200** | 20 500 | **18 204 600** | — 2 270 600 | 24 04 |
| **63 240 200** | 63 152 500 | **103 583 800** | 99 395 500 | **3 209 300** | 42 321 400 | **188 101 500** | — 33 337 000 | |
| **947 000** | 913 400 | **145 000** | 145 000 | **19 100** | 26 700 | **8 738 400** | + 160 900 | 25 01 |
| **—** | — | **1 120 090 600** | 1 170 211 300 | **34 933 000** | 30 486 800 | **1 155 023 600** | — 45 674 500 | 25 02 *) |
| **947 000** | 913 400 | **1 120 235 600** | 1 170 356 300 | **34 952 100** | 30 513 500 | **1 163 762 000** | — 45 513 600 | |
| **501 800** | 501 600 | **—** | — | **7 900** | 26 300 | **5 755 500** | + 279 400 | 26 01 |
| **—** | — | **69 742 300** | 113 122 300 | **—** | — | **69 742 300** | — 43 380 000 | 26 02 |
| **276 000** | 281 700 | **4 000** | 4 000 | **—** | 20 000 | **2 445 800** | + 93 500 | 26 03 |
| **404 400** | 421 500 | **7 000** | 11 000 | **—** | 11 200 | **4 143 700** | + 9 700 | 26 05 |
| **1 182 200** | 1 204 800 | **69 753 300** | 113 137 300 | **7 900** | 57 500 | **82 087 300** | — 42 997 400 | |
| **2 158 200** | 1 924 000 | **500** | 500 | **15 000** | 646 800 | **9 124 200** | — 255 300 | 27 01 |
| **—** | — | **195 939 000** | 226 789 000 | **1 260 000** | 1 117 800 | **197 199 000** | — 30 707 800 | 27 02 *) |
| **2 158 200** | 1 924 000 | **195 939 500** | 226 789 500 | **1 275 000** | 1 764 600 | **206 323 200** | — 30 963 100 | |
| **153 700** | 156 500 | **—** | — | **7 400** | 16 200 | **1 356 100** | — 4 300 | 28 01 |
| **988 100** | 953 600 | **—** | — | **—** | 14 300 | **4 571 100** | + 248 400 | 29 01 |
| **—** | — | **2 783 820 000** | 2 924 720 000 | **—** | — | **2 783 820 000** | — 140 900 000 | 29 02 |
| **36 800** | 36 800 | **19 000** | 19 000 | **—** | — | **198 300** | + 4 600 | 29 03 |
| **1 024 900** | 990 400 | **2 783 839 000** | 2 924 739 000 | **—** | 14 300 | **2 788 589 400** | — 140 647 000 | |

Gesamtplan

## Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **31** | | | | |
| | **Bundesminister für wissenschaftliche Forschung** | | | | |
| 31 01 | Bundesministerium für wissenschaftliche Forschung ..... | **17 800** | — 24 200 | **10 167 900** | 9 462 200 |
| 31 02 *) | Bewilligungen für die allgemeine wissenschaftliche Forschung ..... | **100 000** | + 10 000 | — | — |
| 31 03 *) | Bewilligungen für die Atomkernenergieforschung und -nutzung ..... | **490 800** | — 690 400 | — | — |
| 31 04 *) | Bewilligungen für die Weltraumforschung ..... | **160 000** | + 140 000 | — | — |
| 31 05 | Deutsches Historisches Institut in Paris ..... | **300** | — | **437 000** | 440 800 |
| 31 06 | Deutsches Historisches Institut in Rom ..... | **2 500** | — | **879 300** | 804 100 |
| | Zusammen .... | **771 400** | — 564 600 | **11 484 200** | 10 707 100 |
| | **32** | | | | |
| | **Bundesschuld** | | | | |
| 32 03 | Bundesschuldenverwaltung ..... | **1 968 100** | — | **7 809 400** | 8 883 900 |
| 32 05 | Verzinsung und Tilgung ..... | — | — | — | — |
| 32 07 | Zum Ankauf von Schuldtiteln des Bundes ..... | — | — | — | — |
| 32 08 | Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen ..... | — | — | — | — |
| 32 09 | Schulden des Bundes, die nicht der Bundesschuldenverwaltung unterliegen ..... | **1 150 700** | — 7 000 | — | — |
| | Zusammen .... | **3 118 800** | — 7 000 | **7 809 400** | 8 883 900 |
| | **33** | | | | |
| | **Versorgung** | | | | |
| 33 02 | Allgemeine Bewilligungen ..... | — | — | — | — |
| 33 03 | Versorgung der Beamten und Richter des Bundes ..... | **400 000** | + 200 000 | **305 896 000** | 275 242 000 |
| 33 04 | Versorgung der Soldaten der Bundeswehr ..... | **10 000** | — | **384 490 000** | 351 342 400 |
| 33 06 | Versorgungsausgaben, die durch das Zweite Überleitungsgesetz vom 21. August 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 774) vom Bund übernommen worden sind ..... | **50 000** | — 50 000 | **77 680 000** | 78 030 000 |
| 33 07 | Versorgung von verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Angehörigen aufgelöster Dienststellen sowie ihrer Hinterbliebenen ..... | **16 010 000** | — 1 690 000 | **1 829 874 000** | 1 802 994 000 |
| 33 08 | Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und der berufsmäßigen Angehörigen des früheren Reichsarbeitsdienstes sowie ihrer Hinterbliebenen .... | **14 000 000** | — 2 000 000 | **973 550 000** | 940 890 000 |
| | Zusammen .... | **30 470 000** | — 3 540 000 | **3 571 490 000** | 3 448 498 400 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

## Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | **Ordentliche Ausgaben** | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | **Kap.** |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **3 875 600** | 2 859 400 | **738 000** | 736 000 | **41 300** | 1 016 500 | **14 822 800** | + 748 700 | 31 01 |
| — | — | **266 976 200** | 803 278 000 | **15 000** | — | **266 991 200** | — 536 286 800 | 31 02 *) |
| — | — | **337 055 000** | 262 167 300 | **131 509 300** | 308 623 000 | **468 564 300** | — 102 226 000 | 31 03 *) |
| — | — | **260 317 400** | 232 188 000 | **42 000 000** | 53 785 000 | **302 317 400** | + 16 344 400 | 31 04 *) |
| **104 600** | 118 200 | **72 000** | 74 000 | — | — | **613 600** | — 19 400 | 31 05 |
| **204 800** | 220 500 | **176 100** | 151 700 | **25 000** | 25 000 | **1 285 200** | + 83 900 | 31 06 |
| **4 185 000** | 3 198 100 | **865 334 700** | 1 298 595 000 | **173 590 600** | 363 449 500 | **1 054 594 500** | — 621 355 200 | |
| **2 120 500** | 2 111 900 | **93 085 000** | 59 465 700 | — | — | **103 014 900** | + 32 553 400 | 32 03 |
| — | — | **2 914 001 300** | 3 836 087 700 | — | — | **2 914 001 300** | — 922 086 400 | 32 05 |
| — | — | — | - 150 000 000 | — | — | — | + 150 000 000 | 32 07 |
| — | — | **20 000 000** | - 150 000 000 | — | — | **20 000 000** | + 170 000 000 | 32 08 |
| — | — | **311 407 200** | 298 330 900 | — | — | **311 407 200** | + 13 076 300 | 32 09 |
| **2 120 500** | 2 111 900 | **3 338 493 500** | 3 893 884 300 | — | — | **3 348 423 400** | — 556 456 700 | |
| **— 384 490 000** | - 351 342 400 | — | — | — | — | **— 384 490 000** | — 33 147 600 | 33 02 |
| — | — | — | — | — | — | **305 896 000** | + 30 654 000 | 33 03 |
| — | — | — | — | — | — | **384 490 000** | + 33 147 600 | 33 04 |
| — | — | — | — | — | — | **77 680 000** | — 350 000 | 33 06 |
| — | — | — | — | — | — | **1 829 874 000** | + 26 880 000 | 33 07 |
| — | — | — | — | — | — | **973 550 000** | + 32 660 000 | 33 08 |
| **— 384 490 000** | — 351 342 400 | — | — | — | — | **3 187 000 000** | + 89 844 000 | |

**Gesamtplan**

# Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1968 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **35** | | | | |
| | **Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte** | | | | |
| 35 02 | Besatzungskosten in Berlin | **2 700 000** | + 200 000 | — | — |
| 35 03 | Auftragsausgaben Klasse I in Berlin | **1 000** | — | — | — |
| 35 04 | Auftragsausgaben Klasse II in Berlin | **250 000** | + 50 000 | — | — |
| 35 06 | Auftragsausgaben im Bundesgebiet (ohne Berlin) | — | — | — | — |
| 35 11 a*) | Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Bundesgebiet (ohne Berlin) entsteht | **38 000 000** | — 320 000 | — | — |
| 35 11 b*) | Besatzungsfolgekosten in Berlin | **78 100** | — 131 300 | — | — |
| | Zusammen | **41 029 100** | — 201 300 | — | — |
| | **36** | | | | |
| | **Zivile Verteidigung** | | | | |
| 36 04*) | Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern | **1 620 000** | — 40 000 | — | — |
| 36 05 | Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers für Wirtschaft | — | — | — | — |
| 36 06 | Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet der Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | **10 000** | — 10 000 | — | — |
| 36 07*) | Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet des Verkehrs | **20 000** | — 25 000 | — | — |
| 36 08*) | Maßnahmen zur Sicherung der Nachrichtenverbindungen | — | — | — | — |
| 36 09 | Forschung, Entwicklung und Erprobung auf dem Gebiet des baulichen Zivilschutzes | **53 300** | + 6 000 | — | — |
| 36 10 | Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft | — | — 100 | — | — |
| | Zusammen | **1 703 300** | + 10 900 | — | — |
| | **60** | | | | |
| | **Allgemeine Finanzverwaltung** | | | | |
| 60 01 | Steuern und Abgaben | | | | |
| | Besitz- und Verkehrsteuern | **27 350 000 000** | + 770 000 000 | | |
| | Einkommen- und Körperschaftsteuern | **17 505 000 000** | + 929 000 000 | | |
| | Zölle und Verbrauchsteuern | **21 492 000 000** | + 153 000 000 | | |
| | Abgaben | **8 500 000** | — 1 800 000 | | |
| | Lastenausgleich | **1 500 000 000** | — | | |
| | Zusammen | **67 855 500 000** | + 1 850 200 000 | — | — |
| 60 02*) | Allgemeine Bewilligungen | **1 005 830 200** | + 476 952 500 | **500 000 000** | 11 100 000 |
| 60 04*) | Sonderleistungen des Bundes | **52 467 000** | + 38 452 000 | **3 500 000** | 6 000 000 |
| 60 05*) | Leistungen des Bundes für Berlin | — | — | | — |
| 60 06*) | Angelegenheiten der europäischen wirtschaftlichen Zusammenschlüsse | **1 052 514 700** | + 1 015 806 200 | — | — |
| | Zusammen | **69 966 311 900** | + 3 381 410 700 | **503 500 000** | 17 100 000 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

# Ordentlicher Haushalt

**Gesamtplan**

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | **Ordentliche Ausgaben** | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | 1967 DM | **1968** DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| — | — | **260 895 900** | 248 924 100 | — | — | **260 895 900** | + 11 971 800 | 35 02 |
| — | — | **650 000** | 650 000 | — | — | **650 000** | — | 35 03 |
| — | — | **77 516 800** | 53 064 800 | — | — | **77 516 800** | + 24 452 000 | 35 04 |
| — | — | **3 500 000** | 500 000 | — | — | **3 500 000** | + 3 000 000 | 35 06 |
| — | — | **62 930 000** | 61 051 000 | **56 750 000** | 47 350 000 | **119 680 000** | + 11 279 000 | 35 11 a*) |
| — | — | **15 506 000** | 14 339 000 | **57 000** | 160 000 | **15 563 000** | + 1 064 000 | 35 11b*) |
| — | — | **420 998 700** | 378 528 900 | **56 807 000** | 47 510 000 | **477 805 700** | + 51 766 800 | |
| — | — | **96 550 000** | 84 764 000 | **18 840 000** | 134 049 950 | **115 390 000** | — 103 423 900 | 36 04 *) |
| — | — | **3 745 000** | 3 389 600 | **10 000** | 2 724 500 | **3 755 000** | — 2 359 100 | 36 05 |
| — | — | **39 022 000** | 45 880 300 | **235 000** | 10 000 | **39 257 000** | — 6 633 300 | 36 06 |
| — | — | **1 715 600** | 1 659 000 | **10 247 400** | 51 260 900 | **11 963 000** | — 40 956 900 | 36 07 *) |
| — | — | **670 000** | 430 000 | **16 237 900** | 42 967 700 | **16 907 900** | — 26 489 800 | 36 08 *) |
| — | — | **2 100 000** | 2 181 600 | **200 000** | 332 000 | **2 300 000** | — 213 600 | 36 09 |
| — | — | — | — | **7 385 000** | 2 894 100 | **7 385 000** | + 4 490 900 | 36 10 |
| — | — | **143 802 600** | 138 304 500 | **53 155 300** | 234 239 100 | **196 957 900** | — 175 585 700 | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 60 01 |
| **2 290 000** | 4 623 000 | **764 035 800** | 395 255 000 | **1 175 607 000** | 599 471 600 | **2 441 932 800** | + 1 431 483 200 | 60 02 *) |
| — | — | **4 069 129 800** | 4 079 122 000 | **2 800 000** | 4 200 000 | **4 075 429 800** | — 13 892 200 | 60 04 *) |
| — | — | **2 198 000 000** | 2 054 100 000 | — | — | **2 198 000 000** | + 143 900 000 | 60 05 *) |
| — | — | **2 061 793 000** | 430 674 500 | — | — | **2 061 793 000** | + 1 631 118 500 | 60 06 *) |
| **2 290 000** | 4 623 000 | **9 092 958 600** | 6 959 151 500 | **1 178 407 000** | 603 671 600 | **10 777 155 600** | + 3 192 609 500 | |

Gesamtplan

## Außerordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Außerordentliche Einnahmen 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Außerordentliche Ausgaben 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **02** | | | | |
| | **Deutscher Bundestag** | | | | |
| A 02 01 | Deutscher Bundestag | — | — | **20 750 000** | + 20 750 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapital ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **20 750 000** | + 20 750 000 |
| | **06** | | | | |
| | **Bundesminister des Innern** | | | | |
| A 06 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **9 500 000** | — 14 300 000 |
| A 06 03 | Bundesverwaltungsgericht in Berlin | — | — | **600 000** | + 600 000 |
| A 06 08 | Statistisches Bundesamt in Wiesbaden | — | — | **2 380 000** | + 2 380 000 |
| A 06 09 | Bundesamt für Verfassungsschutz in Köln | — | — | **3 000 000** | + 3 000 000 |
| A 06 10 | Bundeskriminalamt in Wiesbaden | — | — | **1 500 000** | + 1 500 000 |
| A 06 16 | Institut für Angewandte Geodäsie in Frankfurt (Main) | — | — | **1 400 000** | + 1 400 000 |
| A 06 19 | Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz in Bad Godesberg | — | — | **11 000 000** | + 11 000 000 |
| A 06 21 | Bundesluftschutzverband | — | — | **2 100 000** | + 2 100 000 |
| A 06 25 | Bundesgrenzschutz | — | — | **26 500 000** | + 10 900 000 |
| A 06 29 | Deutsches Archäologisches Institut in Berlin | — | — | **100 000** | + 100 000 |
| A 06 36 | Kriegsfolgenhilfe und entsprechende Leistungen, Kriegsopferfürsorge | — | — | **36 000 000** | + 36 000 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — 3 000 000 |
| | Zusammen | — | — | **94 080 000** | + 51 680 000 |
| | **08** | | | | |
| | **Bundesminister der Finanzen** | | | | |
| A 08 03 | Bundesfinanzhof in München | — | — | **1 000 000** | + 1 000 000 |
| A 08 04 | Bundesfinanzverwaltung | — | — | **27 300 000** | + 24 300 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **28 300 000** | + 25 300 000 |
| | **09** | | | | |
| | **Bundesminister für Wirtschaft** | | | | |
| A 09 01 | Bundesministerium für Wirtschaft | — | — | **3 000 000** | + 3 000 000 |
| A 09 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **87 000 000** | — 23 000 000 |
| A 09 03 | Physikalisch-Technische Bundesanstalt | — | — | **5 400 000** | + 2 400 000 |
| A 09 07 | Bundesanstalt für Materialprüfung | — | — | **6 815 000** | + 3 815 000 |
| A 09 09 | Bundesanstalt für Bodenforschung | — | — | — | — 2 500 000 |
| A 09 11 | Institut für chemisch-technische Untersuchungen | — | — | **3 500 000** | + 3 500 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **105 715 000** | — 12 785 000 |
| | **10** | | | | |
| | **Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** | | | | |
| A 10 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **965 800 000** | + 305 800 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **965 800 000** | + 305 800 000 |

## Gesamtabschluß

**Gesamtplan**

| Gesamteinnahmen | | | Gesamtausgaben | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968**<br>DM | 1967<br>DM | gegenüber 1967<br>mehr (+)<br>weniger (—)<br>DM | **1968**<br>DM | 1967<br>DM | gegenüber 1967<br>mehr (+)<br>weniger (—)<br>DM | **Kap.** |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| **4 277 700** | 658 200 | — 3 619 500 | **100 448 000** | 71 006 300 | + 29 441 700 | 02 01 u. A 02 01 |
| **1 000** | 1 000 | — | **1 238 000** | 1 179 500 | + 58 500 | übrige Kapitel |
| **4 278 700** | 659 200 | + 3 619 500 | **101 686 000** | 72 185 800 | — 29 500 200 | |
| **17 111 400** | 17 901 400 | — 790 000 | **377 154 400** | 346 952 100 | — 30 202 300 | 06 02 u. A 06 02 |
| **507 200** | 355 700 | + 151 500 | **8 183 000** | 5 529 400 | — 2 653 600 | 06 03 u. A 06 03 |
| **365 700** | 354 200 | + 11 500 | **50 642 500** | 49 072 100 | — 1 570 400 | 06 08 u. A 06 08 |
| **129 500** | 120 800 | + 8 700 | **26 737 400** | 22 851 900 | — 3 885 500 | 06 09 u. A 06 09 |
| **59 700** | 27 000 | + 32 700 | **19 373 800** | 16 636 300 | + 2 737 500 | 06 10 u. A 06 10 |
| **239 700** | 241 000 | — 1 300 | **7 814 400** | 6 817 400 | — 997 000 | 06 16 u. A 06 16 |
| **5 710 000** | 5 177 000 | + 533 000 | **78 683 600** | 82 639 700 | — 3 951 100 | 06 19 u. A 06 19 |
| **—** | — | — | **37 000 000** | 37 655 200 | — 655 200 | 06 21 u. A 06 21 |
| **3 056 000** | 2 907 500 | + 148 500 | **311 774 100** | 326 036 000 | — 14 261 900 | 06 25 u. A 06 25 |
| **37 300** | 37 300 | — | **9 393 500** | 9 242 900 | + 150 600 | 06 29 u. A 06 29 |
| **69 660 000** | 69 560 000 | — 100 000 | **597 078 400** | 638 797 900 | — 41 719 500 | 06 36 u. A 06 36 |
| **532 300** | 695 100 | — 162 800 | **116 166 900** | 127 541 100 | — 11 374 200 | übrige Kapitel |
| **97 408 800** | 97 377 000 | + 31 800 | **1 640 007 000** | 1 669 772 000 | — 29 765 000 | |
| **7 100** | 7 300 | — 200 | **5 281 300** | 3 954 800 | + 1 326 500 | 08 03 u. A 08 03 |
| **36 653 200** | 37 919 000 | — 1 265 800 | **789 366 900** | 788 070 200 | + 1 296 700 | 08 04 u. A 08 04 |
| **293 200** | 331 800 | — 38 600 | **61 533 800** | 55 355 900 | + 6 177 900 | übrige Kapitel |
| **36 953 500** | 38 258 100 | — 1 304 600 | **856 182 000** | 847 380 900 | + 8 801 100 | |
| **863 300** | 893 400 | — 30 100 | **46 699 800** | 45 072 200 | + 1 627 600 | 09 01 u. A 09 01 |
| **9 201 300** | 425 900 | + 8 775 400 | **932 132 300** | 828 464 100 | + 103 668 200 | 09 02 u. A 09 02 |
| **4 026 700** | 3 875 600 | + 151 100 | **38 494 000** | 44 520 200 | — 6 026 200 | 09 03 u. A 09 03 |
| **2 956 600** | 2 961 400 | — 4 800 | **26 664 900** | 27 547 100 | — 882 200 | 09 07 u. A 09 07 |
| **2 065 000** | 2 069 900 | — 4 900 | **10 346 300** | 12 444 700 | — 2 098 400 | 09 09 u. A 09 09 |
| **11 200** | 13 200 | — 2 000 | **5 995 700** | 6 004 500 | — 8 800 | 09 11 u. A 09 11 |
| **11 013 200** | 10 291 300 | + 721 900 | **30 029 200** | 28 578 300 | — 1 450 900 | übrige Kapitel |
| **30 137 300** | 20 530 700 | + 9 606 600 | **1 090 362 200** | 992 631 100 | + 97 731 100 | |
| **93 618 900** | 94 218 400 | — 599 500 | **3 896 437 700** | 3 723 507 600 | + 172 930 100 | 10 02 u. A 10 02 |
| **587 513 600** | 561 714 200 | + 25 799 400 | **1 535 626 300** | 1 045 376 400 | + 490 249 900 | übrige Kapitel |
| **681 132 500** | 655 932 600 | + 25 199 900 | **5 432 064 000** | 4 768 884 000 | + 663 180 000 | |

Gesamtplan

# Außerordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Außerordentliche Einnahmen 1968 DM | Außerordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Außerordentliche Ausgaben 1968 DM | Außerordentliche Ausgaben gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **12** | | | | |
| | **Bundesminister für Verkehr** | | | | |
| A 12 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **1 171 000 000** | — 587 800 000 |
| A 12 03 | Bundeswasser- und Schiffahrtsverwaltung | — | — | **122 802 300** | — 37 337 400 |
| A 12 06 | Bundesanstalt für Wasserbau in Karlsruhe | — | — | **550 000** | — 450 000 |
| A 12 09 | Deutsches Hydrographisches Institut in Hamburg | — | — | — | — 12 700 000 |
| A 12 10 | Bundesfernstraßen | — | — | — | — 684 000 000 |
| A 12 14 | Deutscher Wetterdienst in Offenbach (Main) | — | — | — | — 3 600 000 |
| A 12 15 | Bundesanstalt für Flugsicherung in Frankfurt (Main) | — | — | **42 700 000** | + 32 700 000 |
| A 12 17 | Luftfahrt | — | — | **10 214 000** | — 14 899 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **1 347 266 300** | — 1 308 086 400 |
| | **14** | | | | |
| | **Bundesminister der Verteidigung** | | | | |
| A 14 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — 500 000 000 |
| A 14 12 | Unterbringung | — | — | **1 801 109 000** | — 154 191 000 |
| A 14 14 | Fernmeldewesen | — | — | **40 000 000** | + 2 000 000 |
| A 14 15 | Feldzeugwesen | — | — | — | — 14 000 000 |
| A 14 18 | Schiffe und Marinegerät | — | — | **360 000 000** | + 360 000 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **2 201 109 000** | — 306 191 000 |
| | **15** | | | | |
| | **Bundesminister für Gesundheitswesen** | | | | |
| A 15 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **24 000 000** | — 21 300 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **24 000 000** | — 21 300 000 |
| | **23** | | | | |
| | **Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit** | | | | |
| A 23 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **1 465 400 000** | + 299 200 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **1 465 400 000** | + 299 200 000 |
| | **24** | | | | |
| | **Bundesschatzminister** | | | | |
| A 24 01 | Bundesschatzministerium | — | — | **4 000 000** | + 4 000 000 |
| A 24 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **85 000 000** | — 265 335 000 |
| A 24 03 | Bundesvermögens- und Bauverwaltung | — | — | **40 878 000** | + 38 678 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **129 878 000** | — 227 657 000 |
| | **25** | | | | |
| | **Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau** | | | | |
| A 25 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **370 638 000** | — 281 499 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **370 638 000** | — 281 499 000 |

## Gesamtabschluß

**Gesamtplan**

| Gesamteinnahmen | | | Gesamtausgaben | | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1968 DM | 1967 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | 1968 DM | 1967 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| **38 936 200** | 29 983 600 | + 8 952 600 | **2 929 958 300** | 3 157 374 200 | — 527 415 900 | 12 02 u. A 12 02 |
| **121 982 500** | 119 909 100 | + 2 073 400 | **500 814 800** | 522 868 500 | — 22 053 700 | 12 03 u. A 12 03 |
| **950 300** | 835 600 | + 120 700 | **4 666 700** | 4 479 100 | + 187 600 | 12 06 u. A 12 06 |
| **3 486 300** | 3 424 500 | + 61 800 | **16 818 900** | 31 982 800 | — 15 163 900 | 12 09 u. A 12 09 |
| **35 136 000** | 33 311 200 | + 1 824 800 | **3 705 000 000** | 4 034 000 000 | — 329 000 000 | 12 10 u. A 12 10 |
| **3 247 500** | 2 984 000 | + 263 500 | **56 362 700** | 57 396 300 | — 1 033 600 | 12 14 u. A 12 14 |
| **1 506 000** | 1 695 500 | — 189 500 | **133 396 900** | 129 536 100 | + 3 860 800 | **12 15** u. A 12 15 |
| **5 708 900** | 5 267 500 | + 441 400 | **21 825 500** | 68 112 900 | — 46 287 400 | 12 17 u. A 12 17 |
| **29 144 500** | 27 200 200 | + 1 944 300 | **815 985 200** | 725 368 000 | 90 617 200 | übrige Kapitel |
| **240 104 200** | 224 611 200 | + 15 493 000 | **8 184 829 000** | 9 031 117 900 | — 846 288 900 | |
| **297 737 000** | 319 015 000 | — 21 278 000 | **1 702 007 600** | 2 843 862 800 | — 1 141 855 200 | 14 02 u. A 14 02 |
| **89 100 000** | 82 330 000 | + 6 770 000 | **2 759 660 000** | 3 133 310 000 | — 373 650 000 | 14 12 u. A 14 12 |
| — | — | — | **702 000 000** | 687 000 000 | + 15 000 000 | 14 14 u. A 14 14 |
| — | — | — | — | 14 000 000 | — 14 000 000 | 14 15 u. A 14 15 |
| — | — | — | **535 208 000** | 631 180 000 | — 95 972 000 | 14 18 u. A 14 18 |
| **16 094 700** | 9 524 200 | + 6 570 500 | **12 355 730 800** | 12 433 897 200 | — 78 166 400 | übrige Kapitel |
| **402 931 700** | 410 869 200 | — 7 937 500 | **18 054 606 400** | 19 743 250 000 | — 1 688 643 600 | |
| **3 742 800** | 3 138 600 | + 604 200 | **65 028 800** | 83 878 300 | 18 849 500 | 15 02 u. A 15 02 |
| **2 033 600** | 1 948 900 | + 84 700 | **38 933 400** | 34 324 300 | + 4 609 100 | übrige Kapitel |
| **5 776 400** | 5 087 500 | + 688 900 | **103 962 200** | 118 202 600 | — 14 240 400 | |
| **111 599 500** | 143 928 100 | — 32 328 600 | **2 054 373 200** | 1 647 539 100 | + 406 834 100 | 23 02 u. A 23 02 |
| **39 300** | 46 000 | — 6 700 | **10 029 300** | 9 158 300 | + 871 000 | übrige Kapitel |
| **111 638 800** | 143 971 100 | — 32 335 300 | **2 064 402 500** | 1 656 697 400 | + 407 705 100 | |
| **211 500** | 182 000 | + 29 500 | **15 273 100** | 14 160 100 | + 1 113 000 | 24 01 u. A 24 01 |
| **101 795 000** | 75 827 300 | + 25 967 700 | **90 492 500** | 350 647 500 | — 260 155 000 | 24 02 u. A 24 02 |
| **266 601 000** | 260 320 200 | + 6 280 800 | **194 009 300** | 193 691 000 | 318 300 | 24 03 u. A 24 03 |
| **940 100** | 1 271 200 | — 331 100 | **18 204 600** | 20 474 900 | — 2 270 300 | übrige Kapitel |
| **369 547 600** | 337 600 700 | + 31 946 900 | **317 979 500** | 578 973 500 | — 260 994 000 | |
| **270 481 500** | 233 445 300 | + 37 036 200 | **1 525 661 600** | 1 852 835 100 | — 327 173 500 | 25 02 u. A 25 02 |
| **27 000** | 36 600 | — 9 600 | **8 738 400** | 8 577 500 | + 160 900 | übrige Kapitel |
| **270 508 500** | 233 481 900 | + 37 026 600 | **1 534 400 000** | 1 861 412 600 | — 327 012 600 | |

Gesamtplan

## Außerordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Außerordentliche Einnahmen | | Außerordentliche Ausgaben | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **26** | | | | |
| | **Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** | | | | |
| A 26 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **14 297 100** | + 14 297 100 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **14 297 100** | + 14 297 100 |
| | **27** | | | | |
| | **Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen** | | | | |
| A 27 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **18 000 000** | + 8 000 000 |
| Kapitel übrige | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **18 000 000** | + 8 000 000 |
| | **29** | | | | |
| | **Bundesminister für Familie und Jugend** | | | | |
| A 29 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **15 000 000** | — 36 600 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **15 000 000** | — 36 600 000 |
| | **31** | | | | |
| | **Bundesminister für wissenschaftliche Forschung** | | | | |
| A 31 02 | Bewilligungen für die allgemeine wissenschaftliche Forschung | — | — | **655 000 000** | + 626 200 000 |
| A 31 03 | Bewilligungen für die Atomkernenergieforschung und -nutzung | — | — | **190 670 000** | + 154 270 000 |
| A 31 04 | Bewilligungen für die Weltraumforschung | — | — | **22 000 000** | + 17 200 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **867 670 000** | + 797 670 000 |
| | **32** | | | | |
| | **Bundesschuld** | | | | |
| A 32 01 | Einnahmen aus Anleihen | **8 145 207 600** | — 1 358 017 100 | — | — |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | **8 145 207 600** | — 1 358 017 100 | — | — |
| | **35** | | | | |
| | **Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte** | | | | |
| A 35 11 a | Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Bundesgebiet (ohne Berlin) entsteht | — | — | **118 000 000** | — 8 500 000 |
| A 35 11 b | Besatzungsfolgekosten in Berlin | — | — | **6 000 000** | — 3 000 000 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **124 000 000** | — 11 500 000 |

## Gesamtabschluß

**Gesamtplan**

| Gesamteinnahmen | | | Gesamtausgaben | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968** DM | 1967 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | **1968** DM | 1967 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | **Kap.** |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| **9 665 000** | 12 360 000 | — 2 695 000 | **84 039 400** | 113 122 300 | — 29 082 900 | 26 02 u. A 26 02 |
| **11 800** | 12 900 | — 1 100 | **12 345 000** | 11 962 400 | + 382 600 | übrige Kapitel |
| **9 676 800** | 12 372 900 | — 2 696 100 | **96 384 400** | 125 084 700 | — 28 700 300 | |
| **197 500** | 190 200 | + 7 300 | **215 199 000** | 237 906 800 | — 22 707 800 | 27 02 u. A 27 02 |
| **228 500** | 70 400 | + 158 100 | **9 124 200** | 9 379 500 | — 255 300 | übrige Kapitel |
| **426 000** | 260 600 | + 165 400 | **224 323 200** | 247 286 300 | — 22 963 100 | |
| **2 730 000** | 2 730 000 | — | **2 798 820 000** | 2 976 320 000 | — 177 500 000 | 29 02 u. A 29 02 |
| **3 700** | 6 300 | — 2 600 | **4 769 400** | 4 516 400 | + 253 000 | übrige Kapitel |
| **2 733 700** | 2 736 300 | — 2 600 | **2 803 589 400** | 2 980 836 400 | — 177 247 000 | |
| **100 000** | 90 000 | + 10 000 | **921 991 200** | 832 078 000 | + 89 913 200 | 31 02 u. A 31 02 |
| **490 800** | 1 181 200 | — 690 400 | **659 234 300** | 607 190 300 | + 52 044 000 | 31 03 u. A 31 03 |
| **160 000** | 20 000 | + 140 000 | **324 317 400** | 290 773 000 | + 33 544 400 | 31 04 u. A 31 04 |
| **20 600** | 44 800 | — 24 200 | **16 721 600** | 15 908 400 | + 813 200 | übrige Kapitel |
| **771 400** | 1 336 000 | — 564 600 | **1 922 264 500** | 1 745 949 700 | + 176 314 800 | |
| **8 145 207 600** | 9 503 224 700 | — 1 358 017 100 | **3 348 423 400** | — | — 556 456 700 | 32 01 u. A 32 01 |
| **3 118 800** | 3 125 800 | — 7 000 | **—** | 3 904 880 100 | — | übrige Kapitel |
| **8 148 326 400** | 9 506 350 500 | — 1 358 024 100 | **3 348 423 400** | 3 904 880 100 | — 556 456 700 | |
| **38 000 000** | 38 320 000 | — 320 000 | **237 680 000** | 234 901 000 | + 2 779 000 | 35 11 a u. A 35 11 a |
| **78 100** | 209 400 | — 131 300 | **21 563 000** | 23 499 000 | — 1 936 000 | 35 11 b u. A 35 11 b |
| **2 951 000** | 2 701 000 | + 250 000 | **342 562 700** | 303 138 900 | + 39 423 800 | übrige Kapitel |
| **41 029 100** | 41 230 400 | — 201 300 | **601 805 700** | 561 538 900 | + 40 266 800 | |

**Gesamtplan**

# Außerordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Außerordentliche Einnahmen 1968 DM | Außerordentliche Einnahmen gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | Außerordentliche Ausgaben 1968 DM | Außerordentliche Ausgaben gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **36** | | | | |
| | **Zivile Verteidigung** | | | | |
| A 36 01 | Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern ........ | — | — | **70 300 000** | + 70 300 000 |
| A 36 07 | Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet des Verkehrs ............................ | — | — | **34 572 000** | + 34 572 000 |
| A 36 08 | Maßnahmen zur Sicherung der Nachrichtenverbindungen .................................... | — | — | **21 365 100** | + 21 365 100 |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .................................... | — | — | — | — |
| | Zusammen .... | — | — | **126 937 100** | + 126 937 100 |
| | **60** | | | | |
| | **Allgemeine Finanzverwaltung** | | | | |
| A 60 02 | Allgemeine Bewilligungen ....................... | **72 632 900** | + 72 632 900 | **50 000 000** | — 93 000 000 |
| A 60 04 | Sonderleistungen des Bundes .................... | — | — | — | — 535 000 000 |
| A 60 05 | Leistungen des Bundes für Berlin ............... | — | — | **249 000 000** | — 54 400 000 |
| A 60 06 | Überstaatliche Zusammenschlüsse und gewisse zwischenstaatliche Organisationen von erheblicher finanzieller Bedeutung ......................... | — | — | — | — |
| übrige Kapitel | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .................................... | — | — | — | — |
| | Zusammen .... | **72 632 900** | + 72 632 900 | **299 000 000** | — 682 400 000 |

## Gesamtabschluß

**Gesamtplan**

| Gesamteinnahmen | | | Gesamtausgaben | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1968**<br>DM | 1967<br>DM | gegenüber 1967<br>mehr (+)<br>weniger (—)<br>DM | **1968**<br>DM | 1967<br>DM | gegenüber 1967<br>mehr (+)<br>weniger (—)<br>DM | **Kap.** |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| **1 620 000** | 1 580 000 | + 40 000 | **185 690 000** | 218 913 900 | — 33 123 900 | 36 04 u. A 36 04 |
| **20 000** | 45 000 | — 25 000 | **46 535 000** | 52 919 900 | — 6 384 900 | 36 07 u. A 36 07 |
| — | — | — | **38 973 000** | 43 397 700 | — 4 424 700 | 36 08 u. A 36 08 |
| **63 300** | 67 400 | — 4 100 | **52 697 000** | 57 412 100 | — 4 715 100 | übrige Kapitel |
| **1 703 300** | 1 692 400 | + 10 900 | **323 895 000** | 372 543 600 | — 48 648 600 | |
| **1 078 463 100** | 528 877 700 | + 549 585 400 | **2 491 932 800** | 1 153 449 600 | + 1 338 483 200 | 60 02 u. A 60 02 |
| **52 467 000** | 14 015 000 | + 38 452 000 | **4 075 429 800** | 4 624 322 000 | — 548 892 200 | 60 04 u. A 60 04 |
| — | — | — | **2 447 000 000** | 2 357 500 000 | + 89 500 000 | 60 05 u. A 60 05 |
| **1 052 514 700** | 36 708 500 | + 1 015 806 200 | **2 061 793 000** | 430 674 500 | + 1 631 118 500 | 60 06 u. A 60 06 |
| **67 855 500 000** | 66 005 300 000 | + 1 850 200 000 | — | — | — | übrige Kapitel |
| **70 038 944 800** | 66 584 901 200 | + 3 454 043 600 | **11 076 155 600** | 8 565 946 100 | + 2 510 209 500 | |

# Gesamtplan **Einnahmen**

| Epl. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen *) | |
|---|---|---|---|
| | | 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM |
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 01 | Bundespräsident und Bundespräsidialamt | **18 300** | + 2 500 |
| 02 | Deutscher Bundestag | **4 278 700** | + 3 619 500 |
| 03 | Bundesrat | **25 000** | — |
| 04 | Bundeskanzler und Bundeskanzleramt | **444 600** | — 79 200 |
| 05 | Auswärtiges Amt | **7 772 700** | — 2 540 900 |
| 06 | Bundesminister des Innern | **97 408 800** | + 31 800 |
| 07 | Bundesminister der Justiz | **98 038 300** | + 21 874 300 |
| 08 | Bundesminister der Finanzen | **36 953 500** | — 1 304 600 |
| 09 | Bundesminister für Wirtschaft | **30 137 300** | + 9 606 600 |
| 10 | Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | **681 132 500** | + 25 199 900 |
| 11 | Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung | **20 160 700** | + 1 279 200 |
| 12 | Bundesminister für Verkehr | **240 104 200** | + 15 493 000 |
| 13 | Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen | **5 749 800** | + 625 800 |
| 14 | Bundesminister der Verteidigung | **402 931 700** | — 7 937 500 |
| 15 | Bundesminister für Gesundheitswesen | **5 776 400** | + 688 900 |
| 19 | Bundesverfassungsgericht | **28 500** | — 1 000 |
| 20 | Bundesrechnungshof | **18 300** | + 700 |
| 23 | Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit | **111 638 800** | — 32 335 300 |
| 24 | Bundesschatzminister | **369 547 600** | + 31 946 900 |
| 25 | Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau | **270 508 500** | + 37 026 600 |
| 26 | Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte | **9 676 800** | — 2 696 100 |
| 27 | Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen | **426 000** | + 165 400 |
| 28 | Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder | **3 700** | + 700 |
| 29 | Bundesminister für Familie und Jugend | **2 733 700** | — 2 600 |
| 31 | Bundesminister für wissenschaftliche Forschung | **771 400** | — 564 600 |
| 32 | Bundesschuld | **3 118 800** | — 7 000 |
| 33 | Versorgung | **30 470 000** | — 3 540 000 |
| 35 | Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte | **41 029 100** | — 201 300 |
| 36 | Zivile Verteidigung | **1 703 300** | + 10 900 |
| 60 | Allgemeine Finanzverwaltung | **69 966 311 900** | + 3 381 410 700 |
| | Insgesamt | **72 438 918 900** | + 3 477 773 300 |

*) einschließlich Zweites Programm der Bundesregierung für besondere konjunktur- und strukturpolitische Maßnahmen 1967/68

# Gesamtplan

| Außerordentliche Einnahmen | | Gesamteinnahmen | | | Epl. |
|---|---|---|---|---|---|
| 1968 DM | gegenüber 1967 *) mehr (+) weniger (—) DM | 1968 DM | 1967 *) DM | gegenüber 1967 *) mehr (+) weniger (—) DM | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| — | — | **18 300** | 15 800 | + 2 500 | 01 |
| — | — | **4 278 700** | 659 200 | + 3 619 500 | 02 |
| — | — | **25 000** | 25 000 | — | 03 |
| — | — | **444 600** | 523 800 | — 79 200 | 04 |
| — | — | **7 772 700** | 10 313 600 | — 2 540 900 | 05 |
| — | — | **97 408 800** | 97 377 000 | + 31 800 | 06 |
| — | — | **98 038 300** | 76 164 000 | + 21 874 300 | 07 |
| — | — | **36 953 500** | 38 258 100 | — 1 304 600 | 08 |
| — | — | **30 137 300** | 20 530 700 | + 9 606 600 | 09 |
| — | — | **681 132 500** | 655 932 600 | + 25 199 900 | 10 |
| — | — | **20 160 700** | 18 881 500 | + 1 279 200 | 11 |
| — | — | **240 104 200** | 224 611 200 | + 15 493 000 | 12 |
| — | — | **5 749 800** | 5 124 000 | + 625 800 | 13 |
| — | — | **402 931 700** | 410 869 200 | — 7 937 500 | 14 |
| — | — | **5 776 400** | 5 087 500 | + 688 900 | 15 |
| — | — | **28 500** | 29 500 | — 1 000 | 19 |
| — | — | **18 300** | 17 600 | + 700 | 20 |
| — | — | **111 638 800** | 143 974 100 | — 32 335 300 | 23 |
| — | — | **369 547 600** | 337 600 700 | + 31 946 900 | 24 |
| — | — | **270 508 500** | 233 481 900 | + 37 026 600 | 25 |
| — | — | **9 676 800** | 12 372 900 | — 2 696 100 | 26 |
| — | — | **426 000** | 260 600 | + 165 400 | 27 |
| — | — | **3 700** | 3 000 | + 700 | 28 |
| — | — | **2 733 700** | 2 736 300 | — 2 600 | 29 |
| — | — | **771 400** | 1 336 000 | — 564 600 | 31 |
| **8 145 207 600** | — 1 358 017 100 | **8 148 326 400** | 9 506 350 500 | — 1 358 024 100 | 32 |
| — | — | **30 470 000** | 34 010 000 | — 3 540 000 | 33 |
| — | — | **41 029 100** | 41 230 400 | — 201 300 | 35 |
| — | — | **1 703 300** | 1 692 400 | + 10 900 | 36 |
| **72 632 900** | + 72 632 900 | **70 038 944 800** | 66 584 901 200 | + 3 454 043 600 | 60 |
| **8 217 840 500** | — 1 285 384 200 | **80 656 759 400** | 78 464 370 300 | + 2 192 389 100 | |

# Gesamtplan Ausgaben

| Epl. | Bezeichnung | Personalausgaben 1968 DM | Personalausgaben 1967 DM | Sachausgaben 1968 DM | Sachausgaben 1967 DM | Allgemeine Ausgaben 1968 DM | Allgemeine Ausgaben 1967 DM |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 01 | Bundespräsident und Bundespräsidialamt | **2 161 600** | 2 136 000 | **1 193 800** | 1 209 300 | **1 523 500** | 2 773 500 |
| 02 | Deutscher Bundestag | **16 280 100** | 14 602 600 | **8 341 800** | 7 887 000 | **51 005 600** | 33 607 800 |
| 03 | Bundesrat | **1 845 000** | 1 826 200 | **763 800** | 724 300 | **439 000** | 434 000 |
| 04 | Bundeskanzler und Bundeskanzleramt | **19 899 000** | 18 785 900 | **— 776 800** | — 2 653 600 | **161 018 700** | 154 765 000 |
| 05 | Auswärtiges Amt | **225 761 200** | 212 409 200 | **64 278 200** | 61 739 000 | **296 735 700** | 287 194 300 |
| 06 | Bundesminister des Innern | **349 885 700** | 336 902 000 | **41 982 900** | 40 653 900 | **977 717 700** | 1 033 500 600 |
| 07 | Bundesminister der Justiz | **80 673 900** | 72 420 400 | **10 751 800** | 8 831 100 | **15 074 600** | 8 930 300 |
| 08 | Bundesminister der Finanzen | **642 410 400** | 638 986 900 | **167 873 500** | 171 065 700 | **8 377 500** | 9 381 200 |
| 09 | Bundesminister für Wirtschaft | **102 628 900** | 97 820 900 | **15 593 200** | 15 209 600 | **82 100 700** | 104 352 500 |
| 10 | Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | **72 174 100** | 67 481 600 | **11 834 400** | 13 696 300 | **3 604 822 600** | 3 531 101 000 |
| 11 | Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung | **37 336 800** | 35 618 600 | **4 201 500** | 3 873 900 | **16 545 970 700** | 14 454 224 600 |
| 12 | Bundesminister für Verkehr | **245 935 800** | 247 440 800 | **30 982 100** | — 4 039 800 | **6 450 240 800** | 6 013 581 900 |
| 13 | Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen | **103 400** | 103 400 | **—** | — | **—** | — |
| 14 | Bundesminister der Verteidigung | **6 211 114 500** | 6 120 741 600 | **1 451 402 500** | 1 438 911 400 | **4 582 077 500** | 4 684 183 400 |
| 15 | Bundesminister für Gesundheitswesen | **24 317 700** | 22 301 300 | **4 895 800** | 4 527 400 | **44 258 600** | 40 897 200 |
| 19 | Bundesverfassungsgericht | **3 298 600** | 3 097 600 | **459 600** | 446 100 | **8 000** | 4 000 |
| 20 | Bundesrechnungshof | **12 371 100** | 12 354 700 | **1 699 700** | 1 832 700 | **100 000** | 100 000 |
| 23 | Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit | **8 069 000** | 7 375 500 | **1 786 000** | 1 526 500 | **588 973 200** | 481 339 100 |
| 24 | Bundesschatzminister | **18 068 200** | 16 569 100 | **63 240 200** | 63 152 500 | **103 583 800** | 99 395 500 |
| 25 | Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau | **7 627 300** | 7 492 400 | **947 000** | 913 400 | **1 120 235 600** | 1 170 356 300 |
| 26 | Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte | **11 143 900** | 10 685 100 | **1 182 200** | 1 204 800 | **69 753 300** | 113 157 300 |
| 27 | Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen | **6 950 500** | 6 808 200 | **2 158 200** | 1 924 000 | **195 939 500** | 226 789 500 |
| 28 | Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder | **1 195 000** | 1 187 700 | **153 700** | 156 500 | **—** | — |
| 29 | Bundesminister für Familie und Jugend | **3 725 500** | 3 492 700 | **1 024 900** | 990 400 | **2 783 839 000** | 2 924 739 000 |
| 31 | Bundesminister für wissenschaftliche Forschung | **11 484 200** | 10 707 100 | **4 105 000** | 3 198 100 | **865 334 700** | 1 298 595 000 |
| 32 | Bundesschuld | **7 809 400** | 8 883 900 | **2 120 500** | 2 111 900 | **3 338 493 500** | 3 893 884 300 |
| 33 | Versorgung | **3 571 490 000** | 3 448 498 400 | **— 384 490 000** | — 351 342 400 | **—** | — |
| 35 | Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte | **—** | — | **—** | — | **420 998 700** | 378 528 900 |
| 36 | Zivile Verteidigung | **—** | — | **—** | — | **143 802 600** | 138 304 500 |
| 60 | Allgemeine Finanzverwaltung | **503 500 000** | 17 100 000 | **2 290 000** | 4 623 000 | **9 092 958 600** | 6 959 151 500 |
| | Insgesamt | **12 199 260 800** | 11 449 829 800 | **1 510 075 500** | 1 492 375 000 | **51 545 383 700** | 48 013 226 200 |

*) einschließlich Zweites Programm der Bundesregierung für besondere konjunktur- und strukturpolitische Maßnahmen 1967/68

# Gesamtplan

| Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Außerordentliche Ausgaben | | Gesamtausgaben | | | Epl. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1968 DM | 1967 DM | 1968 DM | gegenüber 1967 mehr (+) weniger (—) DM | 1968 DM | gegenüber 1967 *) mehr (+) weniger (—) DM | 1968 DM | 1967 *) DM | gegenüber 1967 *) mehr (+) weniger (—) DM | |
| 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| **22 300** | 15 500 | **4 901 200** | — 1 233 100 | — | — | **4 901 200** | 6 134 300 | — 1 233 100 | 01 |
| **5 308 500** | 16 088 400 | **80 936 000** | + 8 750 200 | **20 750 000** | + 20 750 000 | **101 686 000** | 72 185 800 | — | 02 |
| **46 000** | — | **3 093 800** | + 109 300 | — | — | **3 093 800** | 2 984 500 | + 109 300 | 03 |
| **713 200** | 736 600 | **180 854 100** | + 9 220 200 | — | — | **180 854 100** | 171 633 900 | + 9 220 200 | 04 |
| **111 977 900** | 109 863 400 | **698 753 000** | + 27 547 100 | — | — | **698 753 000** | 671 205 900 | + 27 547 100 | 05 |
| **176 340 700** | 216 315 500 | **1 545 927 000** | — 81 445 000 | **94 080 000** | + 51 680 000 | **1 640 007 000** | 1 669 772 000 | — 29 765 000 | 06 |
| **3 491 700** | 252 600 | **109 992 000** | + 19 557 600 | — | — | **109 992 000** | 90 434 400 | + 19 557 600 | 07 |
| **9 220 600** | 24 947 100 | **827 882 000** | — 16 498 900 | **28 300 000** | + 25 300 000 | **856 182 000** | 847 380 900 | + 8 801 100 | 08 |
| **784 324 400** | 656 775 100 | **984 647 200** | + 110 516 100 | **105 715 000** | — 12 785 000 | **1 090 362 200** | 992 631 100 | + 97 731 100 | 09 |
| **777 432 900** | 496 603 100 | **4 466 264 000** | + 357 380 000 | **965 800 000** | + 305 800 000 | **5 432 064 000** | 4 768 884 000 | + 663 180 000 | 10 |
| **81 261 000** | 13 815 700 | **16 668 770 000** | + 2 161 237 200 | — | — 47 000 000 | **16 668 770 000** | 14 554 532 800 | + 2 114 237 200 | 11 |
| **110 404 000** | 118 781 300 | **6 837 562 700** | + 461 797 500 | **1 347 266 300** | — 1 308 086 400 | **8 184 829 000** | 9 031 117 900 | — 846 288 900 | 12 |
| **750 000** | 1 400 000 | **853 400** | — 650 000 | — | — | **853 400** | 1 503 400 | — 650 000 | 13 |
| **3 608 902 900** | 4 986 113 600 | **15 853 497 400** | — 1 382 452 600 | **2 201 109 000** | — 306 191 000 | **18 054 606 400** | 19 743 250 000 | — 1 688 643 600 | 14 |
| **6 490 100** | 5 176 700 | **79 962 200** | + 7 059 600 | **24 000 000** | — 21 300 000 | **103 962 200** | 118 202 600 | — 14 240 400 | 15 |
| **5 686 800** | 5 016 000 | **9 453 000** | + 889 300 | — | — | **9 455 000** | 8 563 700 | + 891 300 | 19 |
| **240 000** | — | **14 410 800** | + 123 400 | — | — | **14 410 800** | 14 287 400 | + 123 400 | 20 |
| **174 300** | 256 300 | **599 002 500** | + 108 505 100 | **1 465 400 000** | + 299 200 000 | **2 064 402 500** | 1 656 697 400 | + 407 705 100 | 23 |
| **3 209 300** | 42 321 400 | **188 101 500** | — 33 337 000 | **129 878 000** | — 227 657 000 | **317 979 500** | 578 973 500 | — 260 994 000 | 24 |
| **34 952 100** | 30 513 500 | **1 163 762 000** | — 45 513 600 | **370 638 000** | — 281 499 000 | **1 534 400 000** | 1 861 412 600 | — 327 012 600 | 25 |
| **7 900** | 57 500 | **82 087 300** | — 42 997 400 | **14 297 100** | + 14 297 100 | **96 384 400** | 125 084 700 | — 28 700 300 | 26 |
| **1 275 000** | 1 764 600 | **206 323 200** | — 30 963 100 | **18 000 000** | — 8 000 000 | **224 323 200** | 247 286 300 | — 22 963 100 | 27 |
| **7 400** | 16 200 | **1 356 100** | — 4 300 | — | — | **1 356 100** | 1 360 400 | — 4 300 | 28 |
| — | 14 300 | **2 788 589 400** | — 140 647 000 | **15 000 000** | — 36 600 000 | **2 803 589 400** | 2 980 836 400 | — 177 247 000 | 29 |
| **173 590 600** | 363 449 500 | **1 054 594 500** | — 621 355 200 | **867 670 000** | + 797 670 000 | **1 922 264 500** | 1 745 949 700 | + 176 314 800 | 31 |
| — | — | **3 348 423 400** | — 556 456 700 | — | — | **3 348 423 400** | 3 904 880 100 | — 556 456 700 | 32 |
| — | — | **3 187 000 000** | + 89 844 000 | — | — | **3 187 000 000** | 3 097 156 000 | + 89 844 000 | 33 |
| **56 807 000** | 47 510 000 | **477 805 700** | + 51 766 800 | **124 000 000** | — 11 500 000 | **601 805 700** | 561 538 900 | + 40 266 800 | 35 |
| **53 155 300** | 234 239 100 | **196 957 900** | — 175 585 700 | **126 937 100** | + 126 937 100 | **323 895 000** | 372 543 600 | — 48 648 600 | 36 |
| **1 178 407 000** | 603 671 600 | **10 777 155 600** | + 3 192 609 500 | **299 000 000** | — 682 400 000 | **11 076 155 600** | 8 565 946 100 | + 2 510 209 500 | 60 |
| **7 184 198 900** | 7 975 714 600 | **72 438 918 900** | + 3 477 773 300 | **8 217 840 500** | — 1 285 384 200 | **80 656 759 400** | 78 464 370 300 | + 2 192 389 100 | |